

Stockheimer INFOBLATT

mit aktuellen
Bekanntmachungen
und Terminen



JUNI 2016 – Heft 214

für alle Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Stockheim
mit den Ortsteilen Neukenroth, Wolfersdorf, Reitsch, Haßlach, Haig und Burggrub sowie Glosberg

Schüler von Stockheim sind Umweltschützer und säubern die Gemeinde von Unrat

Stockheim – Teils kommen sie seufzend und keuchend daher. Es ist Spätvormittag am Schulhof in Reitsch. Es kommen die Schüler der Grundschule Stockheim von einer Umweltaktion zurück. Die Schüler der Umweltschule Stockheim legen mit ihren Lehrkräften größten Wert auf eine saubere Umwelt. Daher strömten die 127 Schülerinnen und Schüler, Freitagfrüh zum Frühjahrsputz aus, um nach Unrat und Müll in freier Natur, Wiesen und Auen und Straßenrändern, Ausschau zu halten und diesen zu sammeln. Es dauerte nicht lange, hat sich ein blauer Sack nach dem anderen gefüllt. Zum Schluss, nach der etwa dreistündigen Sammelaktion, brachten die Fahrzeuge des gemeindlichen Bauhofs 28 blaue, prall gefüllte Müllsäcke als beute zur ordentlichen Entsorgung. Auch einige Großteile wie Reifen und Rohre haben die Kinder der Grundschule Stockheim an ihrem Müllsammeltag in der Flur um Stockheim gesammelt,



Nach so viel Arbeit hatten die kleinen Umweltschützer der Grundschule stockheim allen Grund den grünen Daumen nach oben zu halten und auf sich selbst stolz zu sein. Sie zeigen dabei einen Teil ihrer Abfallbeute die Anlass zum Kopfschütteln gibt, was so alles in freier Natur weggeworfen wird. Mit im Bild, Lehrkräfte, Rektorin Astrid Kestel (hintere Reihe 3.v.r.), Zweiter Bürgermeister Siegfried Weißerth (hintere Reihe 4.v.r.).

diese Großteile passten nicht in die Müllsäcke und wurden gleich auf ein Fahrzeug verladen. Zweiter Bürger-

meister Siegfried Weißerth lobte den Fleiß und den ganz wichtigen Beitrag zur Umweltverschönerung. Ihr habt

damit einen ganz wichtigen Beitrag für eine schöne Gemeinde stockheim geleistet dafür danke ich im Namen der Gemeinde und aller Bürger, sagte der zweite Bürgermeister und schloss in seinen Dank die Schulleitung und das Lehrerkollegium ein, die alles daran setzen, die Kinder verantwortungs- und umweltbewusst zu bilden und daher dürft ihr auch mit Recht das Zertifikat „Umweltschule“ tragen, worauf auch eine große grüne Fahne vor der Schule hinweist, freut sich Weißerth. Rektorin Astrid Kestel dankte den „Schülern für ihren großartigen Einsatz. Er hat auch gezeigt, dass sich der Unterricht über Mülltrennung und Müllvermeidung lohnt, denn schon beim Auffinden sorgten die Schüler auch für die richtige Abfallsortierung. Gerade aus diesem Wissen heraus sorgte das Müllaufkommen für Kopfschütteln und Unverständnis bei den Schülern, dass es solche unachtsamen Umweltverschmutzer gibt.

Aus dem Inhalt:

Kirchliche Nachrichten	Seite 2
Termine – Veranstaltungen und Aktionen	Seite 3
Apotheken und Zahnärztlicher Notdienst	Seite 4
Rathaus-Info/Termine/Fundsachen	ab Seite 6
Kirchweih in Haßlach	Seite 11
40 Jahre FCN-Freunde Burggrub	Seite 15
Kirchweih in Reitsch	ab Seite 16
Neueröffnung Tagespflege Elisabeth Baierlein	ab Seite 21

MERKZETTEL
WELCHE TONNE KOMMT?
Sa., 28. Mai: **grau**
Fr., 03. Juni: **gelb**
Fr., 10. Juni: **grau**
Fr., 17. Juni: **grün**
Fr., 24. Juni: **grau**
ohne Gewähr - gilt nicht für Glosberg

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

Stockheimer
INFOBLATT

ITT FERNSEHER

ITT LED 43U-7785
Energieklasse A+
• HDTV
• 4 K Ultra HD
• DV3 CS2T2
• WLAN Smart TV Apps
• 800 Hz
• 5 Jahre Garantie

948,- Euro

109 cm

CONSTRUCTA WASCHMASCHINE

CWF14W40
• Energieeffizienzklasse: A+++
• Wasserverbrauch: 9900 Liter/Jahr
• Schleuderleistung: 1400 U/Min
• Fassungsvermögen: 1 - 8 kg
• Programme: Intensiv/Schnell-Power, Schnell/Mix, MIX Silent, Fein/Seide...
• 5 Jahre Garantie

748,- Euro

telering
Ihr Spezialist mit Fachkompetenz

ELEKTRO SCHMIDT
Inh. Bernd Schmidt
TV · VIDEO · SAT · HIFI · TELEFON
Waldstraße 1, D-96342 Stockheim-Haig
Tel. 09261-2926, Handy 0171-7307233
elektroschmidtshop@t-online.de



- Heizöl schwefelarm
- Diesel
- Holzpellets
- Tankreinigung/-entsorgung
- Biodiesel
- Festbrennstoffe
- Schmierstoffe
- 24h-Schlüsseltankstelle

Das Team der Firma Greiner berät Sie gerne
und freut sich auf Ihren Anruf.



Stockheim

Umbau Neubau Ausbau Renovierung

FLIESEN-STEIGER

Tel: (09265-5884) Mobil: 0173-2709464
Home: www.steiger-fliesenfachgeschaeft.de

Stockheimer INFOBLATT

Rock-Musik-Nacht und Sommerfest in Neukenroth

Neukenroth – Am Samstag, dem 18. Juni 2016, veranstaltet der Musikverein Neukenroth 1864 e.V. das schon zur Tradition gewordene Konzert „Schulhof rockt“. Mit der bekannten und beliebten Band „Fristlos“ wird auf dem Areal an der Alten Schule in Neukenroth zum 8. Mal ein Feuerwerk der Rockmusik gezündet.

Um 21 Uhr beginnt mit vielen bekannten und heißen Melodien die Musiknacht für Jung und Alt. Einlass für diese Veranstaltung ist bereits um 20 Uhr. Karten im Vorverkauf sind bei Bäckerei Nickol in Neukenroth (Tel. 09265-1348) erhältlich. Der MV Neukenroth möchte zur Abwechslung den Besuchern dieses Jahr ein völlig neugestaltetes Umfeld – neudeutsch „location“ – von Bühne, Barzelt, Tanzfläche usw. präsentieren. Im Laufe des Abends werden auch 100 l Freibier

ausgeschenkt. Ebenfalls ist für andere Getränke und Essen gesorgt. Für Sonntag, dem 19. Juni, lädt dann der Musikverein an gleicher Stelle zu seinem traditionellen Sommerfest mit Blasmusik ein. Dieses Jahr wird der MV Zeyern für die musikalische Unterhaltung sorgen. Bereits ab 15 Uhr stehen die fleißigen Helfer mit Kaffee und Kuchen für die Gäste bereit. Mit Steaks und Bratwürsten vom Rost sowie den beliebten Fisch- und Lachssemmeln ist bestimmt für jeden Geschmack etwas dabei. In der Pause erwartet die Besucher der Zumba-Auftritt eines Ludwigsstädter Fitness-Studios. Der Musikverein Neukenroth hofft auf besonders schönes Wetter und freut über zahlreichen Besuch seiner Blasmusik-Freunde.

Roswitha Steiger

Gottesdienste und Kreise der evang. Kirchen Burggrub und Stockheim

1. Gottesdienste

Sonntag, 05.06.	9.00 Uhr	GD in Stockheim
	10.15 Uhr	GD mit gleichzeitigem KinderGD in Burggrub
Sonntag, 12.06.	9.00 Uhr	GD in Burggrub
	10.15 Uhr	GD mit Familientaufe in Stockheim
Dienstag, 14.06.	16.00 Uhr	GD im Altenwohnheim, Hasslachblick in Stockheim
Sonntag, 19.06.	9.30 Uhr	FestGD zum 40-jährigen Jubiläum der FCN-Freunde in Burggrub am Sportgelände mit Kirchenparade
	10.15 Uhr	KinderGD mit Erwachsenen zusammen in Stockheim
Samstag, 25.06.	18.00 Uhr	GD in Burggrub
	19.15 Uhr	GD in Stockheim
Sonntag, 26.06.	9.30 Uhr	GD in Gundelsdorf
	10.15 Uhr	KinderGD in Burggrub und Stockheim

2. Gruppen und Kreise

Mittwoch, 01.06.	20.00 Uhr	Frauenkreis Stockheim im ev. Gemeindehaus
Dienstag, 07.06.	19.30 Uhr	Frauenkreis Burggrub im ev. Gemeindehaus
Mittwoch, 08.06.	20.00 Uhr	Ökumenischer Bibelkreis Stockheim im ev. Gemeindehaus
Donnerstag, 09.06.	14.30 Uhr	Seniorenkreis Stockheim im ev. Gemeindehaus
Freitag, 10.06.	15.00 Uhr	Mutter-Kind Gruppe Burggrub im ev. Gemeindehaus
Samstag, 11.06.	ab 7.30 Uhr - ca. 20 Uhr	Mitarbeiterausflug nach Würzburg und Volkach
Donnerstag, 16.06.	14.30 Uhr	Seniorenkreis Burggrub im ev. Gemeindehaus
Mittwoch, 22.06.	20.00 Uhr	Ökumenischer Bibelkreis Stockheim im ev. Gemeindehaus
Freitag, 24.06.	15.00 Uhr	Mutter-Kind Gruppe Burggrub im ev. Gemeindehaus
Samstag, 25.06.		Frauenkreis Burggrub (Ausflug mit der Bahn)

Weitere Informationen unter: www.evangelische-kirche-stockheim-ofr.de

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

Andrea Kestel
Fotografin

Hochzeit - Portrait - Dessous - Kinder
Passbilder - Bewerbungsbilder

Dorfäcker 21 96342 Stockheim-Neukenroth
09265/8079933 Termine nach Vereinbarung

WEISMÄINER
Pils-Bräu

...fröhlich, fränkisch, frisch!

Schulhof rockt - Open Air mit Fristlos
Samstag, 18. Juni 2016
Beginn 21 Uhr (Einlass 20 Uhr), KKV Bäckerei Nickol (09265-1348)

Sommerfest im Schulhof Neukenroth
Sonntag, 19. Juni 2016
Beginn 15 Uhr mit Kaffee und Kuchen, Unterhaltungsmusik mit dem Musikverein Zeyern

Der Musikverein Neukenroth freut sich auf Ihren Besuch

www.weismainer.de

ANNO  1520

Franken Bräu

Ein echter Schluck Franken

Hotel-Gasthof „Resi“

Neukenroth
Tel. 09265/347

Unser Haus empfehlen wir für Gesellschaften, Konferenzen, Hochzeiten, Familienfeiern.
Unser Festsaal bietet bis zu 85 Personen Platz.
Moderne Fremdenzimmer mit DU/WC/TV sowie SAUNA-Fitnessraum.

Gutbürgerliche fränkische Küche, täglich Mittagstisch, Sonn- und Feiertage mit Klößen – Kaffee und Hausgebäck
Familie Welscher-Käppner
Info: www.hotelgasthofresi.com

www.heiraten-landkreis-kronach.de



heiraten
im Landkreis Kronach

Online-Hochzeitsratgeber


...fröhlich, fränkisch, frisch!

GASTHOF Fillweber

Neukenroth • Tel. 09265/381
www.gasthof-fillweber.de

- reichhaltiger Mittagstisch
- große Abendkarte
- Fisch- und Grillspezialitäten
- Räumlichkeiten für Familienfeiern
- Partyservice für alle Anlässe
- moderne Fremdenzimmer

Jetzt ist Spargelzeit
Sonn- und Feiertage
reichhaltiger
Mittagstisch
mit Thüringer Klößen
und
Abendkarte
mit verschiedenen
Grillspezialitäten

Auf Ihren Besuch freut sich
Fam. Fillweber

Öffnungszeiten:
Mo. – So. von 8.00 – 14.00 Uhr
und 17.00 – 24.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

www.weismainer.de

Stockheimer
INFOBLATT

Pizzaservice Pinocchio

Katharinenstr. 22 – 96342 Stockheim

Montags geöffnet
von 17 – 22.30 Uhr



Täglich von 17 – 22.30 Uhr geöffnet, Dienstag Ruhetag, zusätzl. Mittwoch und Donnerstag von 11 - 13 Uhr Mittagslieferung

Tel. 09265-7137 Auf Ihre Bestellung freut sich Fam. Annunziata

Fahrplan der Autobücherei

Mi., 01.06. und 22.06. Haig 17.00 Uhr – 17.30 Uhr

Do., 02.06. und 23.06. Schule Stockheim 10.30 Uhr – 11.00 Uhr, Schule Reitsch 11.15 Uhr – 12.00 Uhr, Stockheim/oberes Dorf 16.45 Uhr – 17.15 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

SPRUCH DES MONATS

Jeder Mensch trägt einen Zauber im Gesicht:
irgendeinem gefällt er.

Friedrich Hebbel

TERMINE

JUNI 2016

Änderungen vorbehalten!
ohne Gewähr

Ortsteil Stockheim:

Schützen, jeden Freitag ab 19.30 Uhr Trainingsmöglichkeit

1. FC, freitags ab 20.30 Uhr Spielersitzung im Sportheim

TSV, jeden 1. Sonntag lockeres Vereinstraining

TSV, jeden Montag ab 17 Uhr Tennis für Hobbyspieler

Jeden 3. Dienstag im Monat ab 14.30 Uhr **Seniorenachmittag** im kath. Pfarrheim

Förderverein, Monatstreff jeden 1. Freitag

OGV Stockheim, Wir starten durch... jeden Donnerstag um 18 Uhr, Dorfplatz (Oberes Dorf). Info 09265/8505

25.06. **OGV Stockheim**, Fahrt zur LGS Bayreuth

Ortsteil Neukenroth:

12.06. **Volkstrachtenverein**, Oberfränkischer Gaujugendtag in Bayreuth/Landesgartenschau

18.06. **MV**, 21 Uhr, Schulhof rockt

19.06. **MV**, 15 Uhr, Sommerfest, Schulhof

24.06. **FFW**, Johannifeier

25.06. **FFW**, Johannifeier - Ersatztermin

01.-03.07. **Audi-Sport-Club**, 13. internationales Audi-Treffen an der Zecher-Halle

03.07. **Clubfreunde**, Strandfest

Ortsteil Burggrub:

kc.campertreff, Geselligkeit, Informations- und Erfahrungsaustausch jeden 2. Freitag im Monat ab 19.30 Uhr im Gasthaus Höring in Burggrub

04.06. **Schütz Kleintierzuchtbedarf**, 8 - 12 Uhr, Kleintierbörse

11.06. **ev. Kirchengemeinde**, Mitarbeiterausflug

18.+19.06. **FCN-Freunde**, 40-jähriges Bestehen, Sonntag Gottesdienst mit Kirchenparade

18.06. **Schütz Kleintierzuchtbedarf**, 8 - 12 Uhr, Kleintierbörse

24.06. **Posaunenchor**, Johannifeuer

25.06. **MSC**, Fahrradturnier

Ortsteil Reitsch:

10.-13.06. **Kirchweih in Reitsch**

25.06. **Vereine und Gruppen**, 19.30 Uhr, Johannisfeuer

Ortsteil Haig:

30.05. **FFW aktive**, 19 Uhr, Einsatzübung

01.06. **FFW Jugend**, 18.30 Uhr, Übung

08.06. **FFW Jugend**, 18.30 Uhr, Übung

15.06. **FFW Jugend**, 18.30 Uhr, Übung

20.05. **FFW aktive**, 19 Uhr, Einsatzübung

22.06. **FFW Jugend**, 18.30 Uhr, Übung

29.06. **FFW Jugend**, 18.30 Uhr, Übung

Ortsteil Haßlach:

Haßlacher Seniorenkreis, Treffen jeden Donnerstag von 15 - 16 Uhr zum Reha-Sport MeFi im Gemeinschaftsraum

28.05. **Angelverein**, ab 8 Uhr, Arbeitseinsatz (Festvorbereitung) am Haßlacher Weiher

19.06. **Vereine**, Kirchweih – nach dem Gottesdienst Bewirtung bei der Kirche und im Gemeinschaftsraum

25.06. **Angelverein**, ab 18 Uhr, Johannisfeuer am Haßlacher Weiher

24.06. **KAB**, 19.30 Uhr, Vortrag mit Dr. Georg Zenk zum Thema „Johannes der Täufer“ im Gemeinschaftsraum

Der OGV Stockheim fährt zur LGS Bayreuth

Der OGV Stockheim fährt am 25. 6. zur Landesgartenschau nach Bayreuth. Abfahrt ist um 8.30 am alten Rathaus und um 8.45 ab der Tankstelle.

Der Fahrtpreis für Erwachsene incl. Eintritt beträgt € 22,50 und für Kinder und Jugendliche € 12,-. Auf der Hinfahrt ist ein Frühstück in freier Natur vorgesehen. Die Heimreise wird mit einer Einkehr abgeschlossen.

Anmeldung unter 09265-8281 oder 1361.



APOTHEKEN Dienstbereitschaft

im Landkreis Kronach

Juni 2016

Mi., 25.05.2016	F	Mo., 13.06.2016	A
Do., 26.05.2016	G	Di., 14.06.2016	B
Fr., 27.05.2016	H	Mi., 15.06.2016	C
Sa., 28.05.2016	I	Do., 16.06.2016	D
So., 29.05.2016	J	Fr., 17.06.2016	E
Mo., 30.05.2016	K	Sa., 18.06.2016	F
Di., 31.05.2016	L	So., 19.06.2016	G
Mi., 01.06.2016	A	Mo., 20.06.2016	H
Do., 02.06.2016	B	Di., 21.06.2016	I
Fr., 03.06.2016	C	Mi., 22.06.2016	J
Sa., 04.06.2016	D	Do., 23.06.2016	K
So., 05.06.2016	E	Fr., 24.06.2016	L
Mo., 06.06.2016	F	Sa., 25.06.2016	A
Di., 07.06.2016	G	So., 26.06.2016	B
Mi., 08.06.2016	H	Mo., 27.06.2016	C
Do., 09.06.2016	I	Di., 28.06.2016	D
Fr., 10.06.2016	J	Mi., 29.06.2016	E
Sa., 11.06.2016	K	Do., 30.06.2016	F
So., 12.06.2016	L	Fr., 01.07.2016	G

- A Bären-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 4424
- Markt-Apotheke**, Ludwigsstadt, Tel. 09263 9536
- B Sonnen-Apotheke**, Stockheim, Tel. 09265 1300
- C Cranach-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 94014
- Stadt-Apotheke**, Teuschnitz, Tel. 09268 9595
- D Igel-Apotheke**, Wallenfels, Tel. 09262 9595
- Frankenwald-Apotheke**, Küps, Tel. 09264 9770
- Neue Apotheke**, Neuh.-Schierschn., Tel. 036764 7810
- E Löwen-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 60830
- Frankenwald-Apotheke**, Tettau, Tel. 09269 1317
- F Markt-Apotheke**, Steinwiesen, Tel. 09262 9551
- Markt-Apotheke**, Mitwitz, Tel. 09266 359
- G Süd-Stern-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 962320
- Stausee-Apotheke**, Nordhalben, Tel. 09267 318
- H Mühlen-Apotheke**, Marktrodach, Tel. 09261 60990
- I Stadt-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 3466
- Loquitz-Apotheke**, Probstzella, Tel. 036735 49506
- J Schloß-Apotheke**, Weißenbrunn, Tel. 09261 61233
- Rennsteig-Apotheke**, Steinbach/W., Tel. 09263 9520
- K Stern-Apotheke**, Kronach, Tel. 09261 51650
- L Apotheke am Rathaus**, Küps, Tel. 09264 7666
- Markt-Apotheke**, Pressig, Tel. 09265 9580
- Berg-Apotheke**, Presseck, Tel. 09222 990474

Dienstbereitschaft von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des folgenden Tages. Alle Angaben ohne Gewähr.



SONNEN-APOTHEKE

Kronacher Str. 10 • 96342 Stockheim
Tel.: 09265 / 1300 • Fax 09265 / 8280

e-mail: sonnen-apotheke.stockheim@t-online.de
www.sonnenapotheke-stockheim.de

Stockheimer INFOBLATT ZU VERMIETEN

Pfarrhaus in Stockheim zu vermieten

100 qm Wohnfläche, verteilt auf 2 Etagen, EBK, Zentralheizung, Nutzung von Keller und Dachgeschoss, mit Garten und Garage, Kaltmiete 350,- Euro.

Anfragen an Kirchenpflegerin Elvira Ludwig, Tel. 09265 1590, nachmittags.

Stockheimer INFOBLATT



Planung und Durchführung von

- Maurerarbeiten • Betonarbeiten
- Putzarbeiten • Pflasterarbeiten
- Trockenbau • Gebäudesanierung
- Kanalsanierung

Michael Haderlein · Bergwerksstr. 44 · 96342 Stockheim
Tel. 09265-5336 · Fax 09265-807783 · Mobil 0170-6732784

Zahnärztlicher NOTDIENST

www.notdienst-zahn.de

26.05.2016	Dr. Dieter Unger, Schwedenstr. 19, 96317 Kronach 09261 / 94233 und 09260 / 96039
27.05.2016	Dr. med. dent. Andreas Volkmar, Lauensteiner Str. 36a, 96337 Ludwigsstadt, 09263 / 1616
28.05.2016	Dr. Frank Trapper, Rodacher Str. 44, 96317 Kronach 09261 / 51579
29.05.2016	
04.06.2016	Dr. Dieter Unger, Schwedenstr. 19, 96317 Kronach 09261 / 94233 und 09260 / 96039
05.06.2016	
11.06.2016	Dr. med. dent. Andreas Volkmar, Lauensteiner Str. 36a, 96337 Ludwigsstadt, 09263 / 1616
12.06.2016	
18.06.2016	Dr. Henry Weissbach, Joh.-Nik.-Zitter-Str. 12, 96317 Kronach, 09261 / 91676
19.06.2016	
25.06.2016	Dr. Hubert Weißbach, Am Rathaus 8b, 96328 Küps 09264 / 8282 und 09264 / 80283
26.06.2016	

Der zahnärztliche Notdienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 – 12 Uhr und von 18 – 19 Uhr. Kurzfristige Änderungen möglich – Alle Angaben ohne Gewähr!

Impressum:

Herausgeber:

setale | büro für kreative medien | design | photographie

Auflage: ca. 2.650

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos für jeden Haushalt in der Großgemeinde Stockheim + Glosberg

Annahmeschluss für Juli:

15. Juni 2016

Erscheinung:

29./30. Juni 2016

Redaktion, Gestaltung,

Anzeigenleitung, Realisation:

setale | büro für kreative medien | design | fotografie, Lorenz Setale, Kellerstraße 16, 96342 Stockheim-Neukenroth, Telefon 09265 7146, Fax 09265 913627, Mail infoblatt@setale-werbung.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil (Rathaus-Info):

Gemeinde Stockheim

Für redaktionelle Beiträge zeichnet jeweils der Verfasser verantwortlich und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder, daher bei Einsendungen bitte auf Rechtschreibung achten, Namen und Ort angeben. Textkürzungen behalten wir uns vor. Je Artikel wird max. ein Foto veröffentlicht. Die Redaktion entscheidet, wann und welche Artikel veröffentlicht werden. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Für die Richtigkeit der angegebenen Termine, Telefonnummern und Adressen übernehmen wir keine Gewähr!

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse, kann kein Schadensersatz gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Herausgeber behält sich vor, Anzeigen abzulehnen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

KAB-Ehrenvorsitzender Alois Wachter wurde 80 Jahre alt

Neukenroth – Der Ehrenvorsitzende der KAB Neukenroth, Alois Wachter, Inhaber der Ehrenmedaille der Gemeinde Stockheim, feierte im großen Kreis von Gratulanten seinen 80. Geburtstag. Fast 50 Jahren hat sich der Jubilar um die KAB auf Orts- und vor allem auch auf Kreisebene einen Namen gemacht. Wachter war von 1977 bis 2000 Vorsitzender der KAB Neukenroth, von 1982 bis 1988 stellvertretender Kreisvorsitzender und von 1988 bis 1994 Bezirksvorsitzender der Katholischen Arbeitnehmerbewegung Kronach-Lichtenfels-Kulmbach. Sein breites soziales Engagement fand in dieser Ära viel Anerkennung. Auch heute noch ist er im Vorstand der KAB als Seniorbeauftragter tätig.

Große Verdienste hat sich der Neukenrother vor allem auch als Kirchenrat von 1977 bis 2007 erworben. Außerdem fungierte er als Friedhofsverwalter. 25 Mal zeichnete Alois Wachter als Wallfahrtsführer zum über 40 Kilometer entfernten Wallfahrtsort Marienweiher verantwortlich. Für die CSU war er von 1984 bis 2002 im Stockheimer Gemeinderat tätig. Mitglied ist der Jubilar außerdem beim TSV Neukenroth, bei der CSA, beim Theaterverein „Froh-sinn“, beim Gartenbauverein, bei



Mit Glückwünschen überhäuft wurde der KAB-Ehrenvorsitzende Alois Wachter (rechts). Untrennbar ist er mit der Katholischen Arbeitnehmerbewegung im Landkreis Kronach verbunden, der er 50 Jahre treu gedient hat. Von links: Pfarrer Hans-Michael Dinkel, Altbürgermeister Albert Rubel, Bürgermeister Rainer Detsch.

der Feuerwehr, bei der CSU, beim FCN-Fanclub, bei der Gewerkschaft

EVG sowie beim Musikverein 1864 Neukenroth. Alle Vereine sowie das Bahnsozialwerk machten am Ehrentag ihre Aufwartung. „Alois Wachter hat sich um die örtliche Gemeinschaft große Verdienste erworben“, so Bürgermeister Rainer Detsch Rubel bei der Gratulationscour im Beisein von Altbürgermeis-

I LEIK IT.

Gasthof Metzgerei Eidloth
Neukenroth • Tel. 09265/1329

Sonn- und Feiertags

reichh. Mittagstisch mit versch. Bratenspezialitäten, Klößchen und Semmelklößen sowie Kurzgebratenem

Es ist wieder soweit:
Sommerzeit – Grillzeit
Wir halten viele **Spezialitäten** für Sie bereit!

Geschenkideen aus unserer Metzgerei

Wir machen Urlaub bis 30.5. – Ab 31.5. sind wir wieder für Sie da.

www.leikeim.de

Autohausgruppe
dornig

**NUTZFAHRZEUGE
GEBRAUCHTWAGEN
JUNGWAGEN
NEUWAGEN**

www.dornig.de

FAMILIENBETRIEB
dornig
SEIT 1972

Autohausgruppe
dornig

Ihr
Matthias
Bonnkirch

FAMILIENBETRIEB
dornig
SEIT 1972

ter Albert Rubel. Ein dickes Lob kam vom KAB-Kreisvorsitzenden Günter Romig, der die Aufbauarbeit im Kreisverband würdigte. Ebenfalls erinnerte er an das langjährige Wirken in der Neukenrother KAB.

Zum großen Kreis der Gratulanten zählten auch Pfarrer Hans-Michael Dinkel sowie Diözesansekretärin Maria Gerstner. Ein Leben lang habe Alois Wachter in vorbildlicher Weise zur Ehre Gottes gearbeitet. Eine weitere Anerkennung kam von Ortsheimatpfleger Gerd

Fleischmann, der Wachter ein hohes Maß an Heimatverbundenheit attestierte.

Seine Arbeit im kirchlich-sozialen Bereich sei für ihn eine Selbstverständlichkeit gewesen, machte der Jubilar deutlich. Alois Wachter: „Das Engagement in der Gemeinschaft hat mir viel Freude bereitet. Aus dem Glauben heraus habe ich Kraft und Energie für den beruflichen Alltag getankt.“ Eine weitere Kraftquelle sei natürlich auch die

Autohausgruppe
dornig

Kontakt:
09273 / 986-11
matthias.bonnkirch@dornig.de
Autohaus Dornig GmbH & Co. KG
Hofer Str. 1
95502 Himmelkron

www.dornig.de

FAMILIENBETRIEB
dornig
SEIT 1972

Familie, die ihm stets Rückhalt gegeben habe. Ein besonderer Dank galt seiner Frau Agnes für die stete Unterstützung. Zum Kreis der Familie zählen neben den vier Kindern auch zwölf Enkel und zwei Urenkel. Am Abend erfreute der Musikverein Neukenroth mit einem zünftigen Ständchen.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

Kräutertöpfe zum Muttertag gebastelt



Stockheim – Einige Naturkids des Obst- und Gartenbauvereins Stockheim bastelten dieses Jahr Kräutertöpfe für den Muttertag. Mit Hilfe von Vanessa Kaim und Daniele Iuliano wurden kleine Kunstwerke geschaffen.

Text und Bild: Beate Löffler



von der Gemeinde Stockheim (Verfasser: Rainer Förtsch und Stephan Urban)

Sitzung des Gemeinderates vom 09. Mai 2016

Es wurde eine Hebesatzsatzung erlassen

Schon in der letzten Gemeinderatssitzung am 04.04.2016 wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, dass die Hebesätze für die Grundsteuern A und B und für die Gewerbesteuer von 300 % auf 310 % mit Wirkung vom 01.01.2016 erhöht werden.

Es war beabsichtigt, die neuen Hebesätze in der Haushaltssatzung mit festzusetzen. Diese Verfahrensweise – also die Vorlage der Haushaltssatzung bei der Rechtsaufsichtsbehörde – nimmt allerdings nach Verabschiedung im Gremium mindestens vier Wochen in Anspruch. Erst im Anschluss an die rechtsaufsichtliche Würdigung des Haushalts kann die Haushaltssatzung amtlich bekannt gemacht werden. Danach könnten erst die neuen Steuerbescheide von der Verwaltung erlassen werden.

Um dieses Verfahren zu beschleunigen, erfolgte daher die Beschlussvorlage zum Erlass einer eigenen Hebesatz-Satzung. Somit ist nun die Möglichkeit gegeben, die neuen Steuerbescheide früher erlassen zu können.

Haushalt 2016 verabschiedet



Auch wenn der Kämmerer deutlich aufzeigte, dass die Gemeinde Stockheim aufgrund ihrer weit unter dem Landesdurchschnitt liegenden Steuereinnahmen auf „Sozialhilfe“ vom Staat in Form von Schlüsselzuweisungen angewiesen sei, sei man auch aufgrund der sehr soliden Finanzpolitik des Gemeinderates stolz, so ein Zahlenwerk vorlegen zu können. Diese erfreuliche Situation zeigte auch deutlich das Bild zur Vorstellung des Haushaltes mit (von rechts nach links) der Auszubildenden und Schriftführerin Johanna Geiger, Kämmerer Stephan Urban, Erstem Bürgermeister Rainer Detsch und Geschäftsleiter Rainer Förtsch. Ein ausgeglichener Haushalt, Schuldenabbau statt Neuverschuldung und ein Investitionsvolumen von 1,68 Mio. EUR sind die wesentlichen Eckdaten, die er den Ratsmitgliedern bei der Haushaltsverabschiedung nennen konnte.

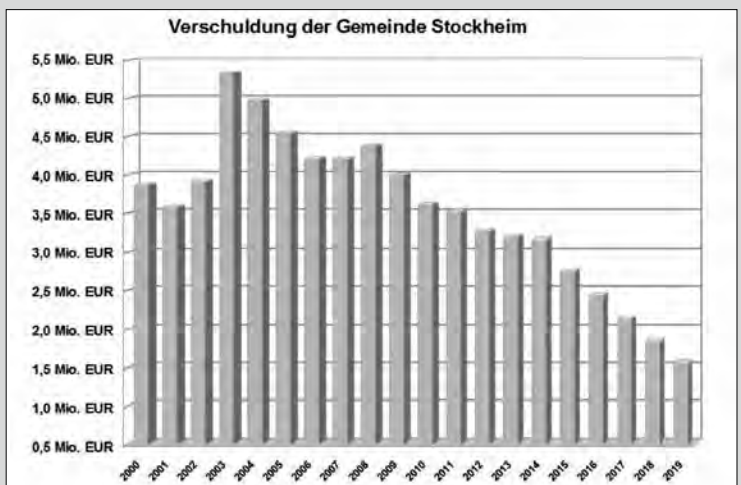
Im laufenden Haushaltjahr 2016 erreicht der Gesamtetat ein Volumen von 10,02 Mio. EUR. Er übersteigt damit von den Planansätzen her gesehen – das erste Mal seit dem Jahr 2000 – die 10 Mio. EUR-Grenze. Auf den Verwaltungshaushalt entfallen dabei 7,69 Mio. EUR, auf den Vermögenshaushalt 2,33 Mio. EUR. Während der Verwaltungshaushalt seit 2000 das höchste Niveau erreicht hat, bewegt sich der Vermögenshaushalt exakt beim Durchschnittswert der Jahre 2000 bis 2016.

Als wichtigste Einnahmequellen des Verwaltungshaushalts wurde auf die Einkommensteuer und die Schlüsselzuweisungen verwiesen. Diese zusammen machen 51 % der Einnahmen des Verwaltungshaushalts aus, resümierte Stephan Urban. Das Gewerbesteueraufkommen enthält einen Ansatz von 550.000 EUR vor. Auf der Ausgabenseite habe man eine Kreisumlage mit einem Betrag von rd. 1,74 Mio. EUR. Insgesamt kann im Verbund mit einer maßvollen Ausgabepolitik eine Zuführung an den Vermögenshaushalt in Höhe von 1,08 Mio. EUR erreicht werden.

Auf die im Vermögenshaushalt verankerten Projekte eingehend nannte Stephan Urban bspw. Straßensanierungen in Haig im „Hofhausring“ und in der „von-Cramer-Klett-Straße“ im Zuge von Sanierungsarbeiten an der Wasserleitung, den Rathausumbau und die energetische Teilsanierung des Mehrzweckhauses Schule Reitsch, die Dorferneuerung in Reitsch und Investitionszuschüsse für Maßnahmen der Kirchen in Haig, Stockheim und Burggrub.

Der Dank des Ersten Bürgermeisters Rainer Detsch galt dem Gemeinderat für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde. Er bedankte sich vor allem aber auch bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, welche einen wichtigen Beitrag zum Gesamtergebnis leisten.

Wir werden auch in den nächsten Jahren in der Lage sein, trotz erheblicher Investitionen, einen ausgeglichenen Haushalt darzustellen, so Rainer Detsch. Es wird uns gelingen, mit den erwirtschafteten Überschüssen die Verbindlichkeiten weiter abzubauen, so dass wir in absehbarer Zeit schuldenfrei sein können.



Die Verbindlichkeiten der Gemeinde Stockheim erreichten zum Jahresende 2003 einen Höchststand von 5,33 Mio. EUR. Seither konnte die Gesamtverschuldung annähernd halbiert werden!

Joachim Beez, Rudi Jaros und Silvia Weissbach zeigten sich insgesamt auch erfreut über das solide Zahlenwerk. Silvia Weissbach lobte die kurzweilige Vorstellung des Kämmerers und betonte, dass man mit diesem Haushalt alleine handlungsfähig und unabhängig sei und die Aufsichtsbehörde unsere Entscheidungen nicht korrigieren könne. Rudi Jaros freute sich, dass sich die positive Entwicklung der Gemeinde der vergangenen Jahre fortsetzt; dies sei auch ein Verdienst des großen Einsatzes des Bürgermeisters, der viele Kontakte pflege. Joachim Beez stellte heraus, dass trotz guter Zahlen und solidem Haushalt noch viel zu tun bleibe. Der Haushalt gibt allerdings auch Hoffnung, dass die Gemeinde viel schaffen kann.

Schließlich erfolgte die Verabschiedung des diesjährigen Etats und der Finanzplanung mit einstimmigem Votum.

Verpachtung von ökologischen Vorrangflächen

Von einer Win-Win Situation sprach Geschäftsleiter Rainer Förtsch bei der Möglichkeit der Verpachtung von ökologischen Vorrangflächen. Die EU hatte im Jahr 2015 für die Landwirtschaft ein neues Programm der Agrarpolitik (GAP) aufgelegt, bei der es unter anderem darum geht, ökologische Vorrangflächen aufrecht zu erhalten und zu pflegen. Wenn ein Landwirt keine Flächen hat, kann er diese, wie in diesem Falle, anpachten. Mit diesem Begehren ist der Burggruber Landwirt Erwin Schwarz an die Gemeinde herangetreten. Dadurch erspart sich die Gemeinde Stockheim die aufwändige Pflege. Der Landwirt hingegen bekommt für die Pflege eine Entschädigung über das Förderprogramm.

Der Gemeinderat stimmte der Anpachtung von ca. 0,75 ha Fläche durch Herrn Schwarz zu. Im Rahmen eines Pachtvertrages wird geregelt, dass er die vollständige Pflege übernimmt. Der Vertrag läuft auf unbestimmte Zeit mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten.

Geschäftsleiter Rainer Förtsch wies darauf hin, dass auch in anderen Gemeinden dies schon praktiziert würde. Es wäre schön, wenn sich auch in der Gemeinde Stockheim noch weitere Landwirte finden würden, welche solche Flächen anpachten.

Kein Autowaschen an Sonn- und Feiertagen

Zum wiederholten Male hatte sich der Gemeinderat der Gemeinde Stockheim mit einem Antrag auf Öffnung von Waschanlagen an Sonn- und Feiertagen zu beschäftigen. Zweimal wurden die Anträge schon abgelehnt, einmal ein Antrag für die Waschanlage bei der OMV Tankstelle und zuletzt der Antrag für die iwash im Gewerbegebiet im Jahre 2014. Auch dieses Mal kam der Gemeinderat zu keiner anderen Erkenntnis. Es wurde auch deutlich zum Ausdruck gebracht, dass entgegen der ausgewiesenen Öffnungszeiten immer wieder festzustellen ist, dass Fahrzeuge an Sonn- und Feiertagen gewaschen werden. Die Verwaltung wurde deswegen aufgefordert, ein Bußgeld anzudrohen, wenn nicht geeignete Maßnahmen ergriffen werden, um dem Waschen an Sonn- und Feiertagen Inhalt zu gewähren.

Kreuzungsvereinbarung mit der DB Netz AG

Eine Formalie stellte der Abschluss einer Kreuzungsvereinbarung mit der DB Netz AG dar. Bisher bestand noch keine Kreuzungsvereinbarung, weil die Eisenbahnbrücke über die Maxschachtstraße vor Entstehung des Gesetzes schon bestand. Durch die Kreuzungsvereinbarung wird geregelt, dass der Neubau einschließlich des Straßenbereiches durch die DB Netz AG zu finanzieren ist, der Unterhalt der Brücke dann durch die DB Netz AG und der Straßenunterhalt durch die Gemeinde zu leisten ist. Der von der Verwaltung vorgelegten Vereinbarung wurde zugestimmt.

Bauantrag Scholz Management GmbH & Co.KG (Rathausstraße 5) fand keine Zustimmung

Eine breite Diskussion nahm der Bauantrag Scholz Management GmbH & Co.KG mit dem Anbau und Teilnutzungsänderungen (Rathausstraße 5) ein. Die Gemeinde hätte hier zu Befreiungen von den Abweichungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes südöstlich des Rathauses erteilen müssen. Nach langer Diskussion über das Für und Wider wurde letztendlich das Einvernehmen mit 13 : 4 Stimmen nicht erteilt.

Anfragen und Bekanntgaben

Bürgermeister Rainer Detsch teilte mit, dass Sicherungsmaßnahmen bei den Bäumen am östlichen Teil des Maxschachtes durchgeführt werden müssen, um den Verkehr oder Fußgänger nicht zu gefährden. Mit Herrn Singhartinger - Naturschutzbehörde Landratsamt Kronach – wurde bei einem Besichtigungstermin die Maßnahme abgesprochen.

Außerdem wurde ein Arbeitskreis für Integration gegründet, Ansprechpartnerin hierfür ist Frau Hedwig Klinger.

Aufgrund der Kündigung einer Reinigungskraft der Schule Stockheim wurde eine Stellenausschreibung mit 10 Stunden pro Woche (während der Schulzeit) in die Zeitung gesetzt. Zum Thema KIP – Kommunales Investitionsprogramm – konnte man noch keine konkreten Angaben machen. Das Ministerium wird selbst die Bekanntgabe über die Medien vornehmen, was mittlerweile geschehen ist. Der Rathausumbau Parterre und die Schule Reitsch werden gesamt mit 504.000 Euro gefördert.

Meldungen in Kürze mit Würze**Abwasserverband Kronach-Nord: Vorstandschafft und Verbandsausschuss tagten am gleichen Abend; Verbandsversammlung verabschiedeten Haushalts- u. Finanzplan**

In harmonischen Sitzungen beriet die Vorstandschafft den Haushalt vor und verabschiedete mit in der Verbandsversammlung den Haushalts- und Finanzplan einstimmig. Verbandsvorsteher Rainer Detsch begrüßte hierzu die Vorstands- und Ausschussmitglieder, den Geschäftsführer Rainer Förtsch sowie den Abwassermeister Christian Wachter.

Geschäftsführer Rainer Förtsch ging sodann in kurzen Ausführungen zum Vorbericht auf die Zahlen und die wesentlichen Ausgaben und Einnahmen des Haushaltes 2016 und der Finanzplanung ein. Der Verwaltungshaushalt sieht 908.300 € (Vorjahr: 809.800 €) an Einnahmen und Ausgaben und im Vermögenshaushalt 28.200 € (Vorjahr: 66.200 €) vor. Der Gesamthaushalt weist somit ein Volumen von 936.500 € (Vorjahr: 876.000 €) auf. Die Erhöhung begründet sich fast ausschließlich in der Erhöhung des Ansatzes für den Unterhalt der Entwässerungsanlagen.

Wesentliche Einnahme im Verwaltungshaushalt ist, wie bei Verbänden üblich, die Betriebskostenumlage in Höhe von 537.000 € (Vorjahr: 469.000 €), deren Erhöhung sich natürlich aus dem erhöhten Kanalsanierungsaufwand bedingt, welcher auch den größten Ausgabeposten mit 230.000 € mit den Kanalsanierungen des Sanierungsabschnitts 4 (Bereich Maxschacht, Eichendorffsiedlung, Königsberger Straße, Egerlandstraße, Kronacher Straße, Maximilianstraße) bildet.

Gegenüber den Ansätzen des vorhergehenden Haushaltsjahres gibt es im Verwaltungshaushalt keine erwähnenswerten Ausgabenmehrungen. Angepasst wurden im Hinblick auf die Tarifverhandlungen die Lohnkosten. Abgesenkt konnten etwas die Ansätze für die Stromkosten werden. Der Vermögenshaushalt sieht im Wesentlichen die Wiederherstellung defekter Baugruppen der Fernwärmanlage und der elektrotechnischen Ausrüstung sowohl der elf Außenbauwerke als auch der Kläranlage vor. Restfinanziert musste im diesem Jahr auch die Sanierung der Schnecke werden.

Die Klärschlammverwertung wird uns auch in den kommenden Jahren beschäftigen, so der Geschäftsführer. Abwassermeister Christian Wachter machte hierzu gesonderte Ausführungen. Jedes Jahr stehe erneut zur Diskussion, ob die Klärschlammverwertung auf landwirtschaftliche Flächen aufgehoben wird. Mittlerweile sei man aufgrund von stringenten Werten der Düngemittelverordnung soweit, dass man selbst an Grenzwerten wie zum Beispiel bei Schwermetallen und Dioxinen angelangt sei. Man wird nicht umhin kommen, eine Alternative zu suchen, entweder mit einer eigenen Entwässerungsanlage oder einer solaren Schlammfäulung. Die Investitionskosten für eine eigene Entwässerungsanlage könne man auf ca. 130.000 € beziffern. In Anbetracht der Ersparnisse wie Stromkosten, etc. würde sich dies aber schnell amortisieren. Man werde sich diesem Thema mit konkreten Zahlen in einer der nächsten Sitzungen annehmen.

Siegfried Weißerth fragte an, wie sich momentan der Fremdwasseranteil gestalte. Christian Wachter teilte mit, dass man im Jahresmittel im letzten Jahr 49 % erreicht habe. In den Jahren zuvor konnte man sogar 36 % erreichen.

Verbandsvorsteher Rainer Detsch sprach seinen Dank vor allem an den Geschäftsführer Rainer Förtsch mit einem sehr geräuschlosen Übergang von der Ära Wind sowie Abwassermeister Christian Wachter und Klärwärter Hans-Jürgen Bär und an die Ausschussmitglieder für die rege Mitarbeit aus.

Lisa Oblong und Robin Tögel sind Prüfungsbeste

Zum Empfang ins Rathaus lud Bürgermeister Rainer Detsch Lisa Oblong und Robin Tögel aus der Gemeinde Stockheim ein. Frau Oblong und Herr Tögel gehörten zu den Prüfungsbesten der Berufsausbildung als Industriekaufrau bei Rauschert Heinersdorf-Pressig GmbH und als Industriekaufmann bei Loewe Technologies.

Herr Robin Tögel hat damit die Fachgebunde Hochschulreife abgeschlossen, ist momentan Werksstudent und möchte das Studium der Industriewirtschaft beginnen. Frau Oblong ist Einkäuferin Investitionswirtschaft mit viel Verantwortung. Sie betreut auch das Werk in Indien und konnte bereits von einer Dienstreise nach Indien berichten.

Bürgermeister Rainer Detsch zeigte sich erfreut, dass sie so strebsam ihre Ziele im Auge hatten und haben. Junge qualifizierte Leute brauche jede Gemeinde.



Als Anerkennung der besonderen Leistung überreichte er ihnen das Buch der Knellersjungfern und einen kleinen finanziellen Startschuss zu ihrem beruflichen Werdegang.

Blutspenderehrung



Das Bild zeigt die Geehrten mit zweitem Bürgermeister Siegfried Weißerth.
Bild: Heike Schüle

In einer kleinen Feierstunde wurden im Gasthaus „Löffler“ in Steinbach am Wald-Windheim Blutspender für ihre Bereitschaft geehrt. Die Auszeichnung erfolgte durch die stellvertretende BRK-Kreisvorsitzende

Heidi Beyerle. Eingeladen waren auch die politischen Vertreter aus den Heimatgemeinden der Geehrten, um damit ihre Wertschätzung auszudrücken. Die Gemeinde Stockheim war durch zweitem Bürgermeister Siegfried Weißerth vertreten.

Geehrt wurden aus dem Gemeindebereich Stockheim:

für 125 Mal Blutspenden: Peter Föhrweißer, Albrecht Renk;

für 100 Mal Blutspenden: Joachim Ranzenberger;

für 75 Mal Blutspenden: Martine Stumpf;

für 50 Mal Blutspenden: Irene Fröba, Anja Schindler, Winfried Reier, Angelika Götz;

für 25 Mal Blutspenden: Jochen Löffler, Oswald Ketterer, Daniela Lang, Jens Weissbach, Vitus Wagner und Florian Sommerfeld.

Ein Aufruf des Kreisjugendringes Kronach: Verbände, Gruppen und Vereine! Beteiligt Euch am Kreisspielfest 2016!

Nach dem großen Erfolg des wiederbelebten Kreisspielfestes im letzten Jahr, wird es auch 2016 wieder einen ganzen Tag Spiel und Spaß für die ganze Familie rund um die Sportanlagen des Schulzentrums Kronach geben.

In diesem Jahr findet das Kreisspielfest mit vielen Gruppen und Vereinen, unter Federführung des Kreisjugendringes Kronach, am 17. Juli von 14.00 bis 18.00 Uhr statt.

An verschiedenen Stationen können sich Alt und Jung kostenlos austoben, und wer zehn Stationen absolviert erhält einen Ferienpass.

Das Kreisspielfest stellt für alle Gruppen, Vereine und Verbände im Landkreis eine gute Gelegenheit dar, sich zu präsentieren und das Interesse an ehrenamtlichem Engagement zu wecken.

Deshalb lädt der Kreisjugendring interessierte Gruppen und Vereine herzlich zur Teilnahme ein.

Für Infos stehen gerne die Mitarbeiter der Kreisjugendring-Geschäftsstelle im Landratsamt unter Tel.: 09261/678-308 zur Verfügung.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Stockheim stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt, vorzugsweise zum 01. Juli 2016

einen Raumpfleger / eine Raumpflegerin

für die Grundschule Stockheim ein („450-Euro-Minijob“).

Bewerbungen werden bis zum 17.06.2016 an Herrn Förtsch (09265/8070-20) erbeten.

Fundsachen suchen ihre Eigentümer

Blaue Jacke Icepeak Gr. 152 – gefunden 04.05.2016
am Abenteuerspielplatz Stockheim

Akku für ein Gartenwerkzeug – gefunden 17.05.2016
am Friedhof

INFOS VON DER GRUNDSCHULE STOCKHEIM

02.05.2016 - Zauberflöte im Schuhkarton

Die Schülerinnen und Schüler der 3b lernten in Musik die „Zauberflöte“ kennen und gestalteten mit vielen Ideen eine Bühne im Schuhkarton dazu.



02.05.2016 - Tisch eindecken

Am Muttertag kann nichts schiefgehen! Die Kinder der 3aGTK lernten wie ein schöner Tisch gedeckt wird.



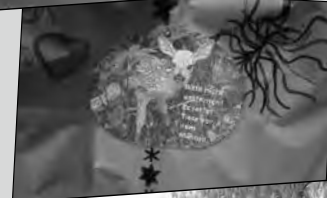
05.04.2016 – Obsttag 1a

Wir lernten die verschiedenen Obstsorten kennen. Eines haben sie alle gemeinsam: sie schmecken lecker!



02.05.2016 - Kids for Kitz

Die 3a nahm am Projekt „Kids for Kitz“ teil und rettet somit viele Rehkitz vor dem sicheren Tod. Heute übergab sie an Herrn Schmidt 14 selbst erstellte Rehkitzscheuchen, die kurz vor der Mahd aufgestellt werden. Sie sollen verhindern, dass die Rehgeiß ihre Jungen im hohen Gras zurückerlässt und sie somit dem sicheren Mähtod ausgesetzt sind.



22.04.2016 - Müllaktions-tag

Heute starteten wir unseren, schon zur Tradition gewordenen Mülltag. Obwohl in fast allen Gemeindebereichen durch Vereine und Interessengemeinschaften die Natur bereits gesäubert worden ist, sammelten wir noch **28** große Müllsäcke und verschiedene größere Gegenstände.



Text und Bilder:
Grundschule Stockheim

Martina Zimmermann Ehrenamtliche Ansprechpartnerin

Stockheim – Pfarrgemeinderatsvorsitzende Martina Zimmermann, seit 14 Jahren in der Pfarrgemeinde St. Wolfgang sehr engagiert, ist durch Erzbischof Ludwig Schick nach einem dreijährigen Pastoralkurs als Ehrenamtliche Ansprechpartnerin beauftragt worden. Dadurch ist sie qualifiziert, seelsorgerische und liturgische sowie organisatorische Aufgaben zu übernehmen. Laut Schick sollen Ehrenamtliche Ansprechpartner in den Gemeinden auf dem Land „geistlicher Wüstenbildung“ entgegenwirken.

Und das sind die Aufgabenbereiche der Ehrenamtlichen: Sie bereiten liturgische Feiern wie Taufen, Trauungen und Beerdigungen vor und

organisieren Feste, die das Gemeindeleben bereichern. Sie leiten auch Wortgottesfeiern und stehen als Gesprächspartner in Freud und Leid den Gläubigen in ihren Gemeinden zur Verfügung. Erzbischof Schick: „Ehrenamtliche Ansprechpartner sollen das Gesicht der Kirche vor Ort sein und zusammen mit dem Pfarrer und den Hauptamtlichen lebendige Seelsorgebereiche bilden und zu einem aktiven kirchlichen Leben vor Ort beitragen. Schließlich sei die Vernetzung der pastoralen Tätigkeit ein wichtiger Schritt, damit Pfarreien und Filialgemeinden zu größeren Seelsorgeeinheiten unter der Leitung eines Pfarrers zusammengeführt werden.“

Wie Pfarrer Hans-Michael Dinkel beim Pfingstgottesdienst ausführte, sei Martina Zimmermann eine große

Stütze im pfarrlichen Leben von St. Wolfgang.

Text und Bild: Gerd Fleischmann



Zur Ehrenamtlichen Ansprechpartnerin in der Pfarrgemeinde St. Wolfgang Stockheim ist Martina Zimmermann durch Erzbischof Ludwig Schick beauftragt worden. Von links: Diakon Wolfgang Fehn, Kirchenpflegerin Elvira Ludwig, Martina Zimmermann sowie Pfarrer Hans-Michael Dinkel.

Die Freien Wähler Stockheim ziehen eine positive Bilanz

Stockheim – Eine entspannte Atmosphäre herrschte bei der Jahreshauptversammlung 2016 der Freien Wähler Stockheim. Die Vorsitzende Hedwig Klinger begrüßte neben den zahlreichen Mitgliedern vor allem Bürgermeister Rainer Detsch und den Kreisvorsitzenden der Freien Wähler Tino Vetter. In ihrem Bericht blickte die Vorsitzende auf ein ruhiges Vereinsjahr zurück, in dem vor allem die Arbeit der Gemeinderatsfraktion der Freien Wähler im Vordergrund stand. Über die zahlreichen Projekte, die in der Großgemeinde geplant und bearbeitet werden, berichtete Bürgermeister Rainer Detsch. Die bevorstehenden Sanierungen bzw. Ausbauten sind entsprechend der Prioritätenliste die Straßen „Am Hainbach“, „Hohe Straße“ und „Hofhausring“. Kanal- und Wasserleitungsarbeiten erfordern einen ständigen Arbeitsaufwand, wobei der Kanal Büttnerszeche und die betreffenden Maßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung Reitsch zu den Schwerpunkten zählen. Mit dem Erweiterungsbau Kiga Neukenroth sind alle drei Kindergärten bestens aufgestellt. Das durch

Grundschule und Volkshochschule vielfach genutzte Mehrzweckgebäude in Reitsch wird energetisch saniert, denn der Ausbau der offenen Ganztageschule schreitet voran und beansprucht die vorhandenen Räumlichkeiten.

Viele Themen konnte Bürgermeister Rainer Detsch in seinem ausführlichen Vortrag nur anreißen. Sein besonderer Dank galt sowohl den Aktiven als auch den Feuerwehr-Vereinen, die ehrenamtlich für die Feuersicherheit in der Gemeinde sorgten. Eine größere Baumaßnahme, die viel logistische Fertigkeit verlange, sei die Modernisierung des Rathauses. Letztendlich habe sich der Gemeinderat nach gründlicher Abwägung für einen Aufzug entschieden, der als Maßnahme zur Schaffung von Barrierefreiheit der Förderung unterliegt. Insgesamt bemühe man sich im Rathaus um Fördermittel in allen Bereichen.

Dann und wann verzögere dieses Bemühen aber auch die anstehenden Maßnahmen oder man versuche Maßnahmen zu kombinieren, um Kosten zu sparen. Beim Engeslesteg hoffe er, endlich die

Bauphase zu erreichen, da die Bürger schon seit Jahren auf die Realisierung warten. Die Pro-Kopf-Verschuldung konnte auf aktuell 560 Euro reduziert werden, was weit unter dem Landkreisdurchschnitt liege. Die Haushaltssitzung 2016 stehe für die nächste Sitzung an. Maxime sei weiterhin „Pflichtaufgaben vor freiwilligen Aufgaben“. Stockheim hat sich einen guten Ruf erarbeitet bei der Bevölkerung und bei Investoren. So freue er sich über einige privatwirtschaftliche Initiativen, deren Baufortschritt die Stockheimer täglich beobachten könnten.

Die Nachfrage nach Bauland und Wohnraum steige stetig. Stockheim stemme sich bisher erfolgreich gegen den demografischen Trend. Tino Vetter, der Kreisvorsitzende der Freien Wähler, stellte zu Beginn seines Grußwortes auch fest, dass er gern nach Stockheim komme. „Hier funktioniert einfach“ sagte er. In seiner Rede informierte er die Versammlung über den Sachstand zum Thema TTIP und forderte dazu auf, weiterhin Unterschriften für eine diesbezügliche Volksbefragung zu sammeln.

Zur Landratswahl im Herbst trete kein Kandidat der Freien Wähler an, so Tino Vetter. Hedwig Klinger dankte Tino Vetter für seine interessanten Ausführungen und betonte, dass auch Stockheim auf seinen Bürgermeister nicht verzichten wolle. Wie schon vor sechs Jahren versprochen, stehe Rainer Detsch für eine zweite Amtszeit zur Verfügung und das freue den gesamten Verein der Freien Wähler Stockheims. Rudi Jaros erläuterte anhand einer Mitgliederstatistik, dass der Verein vor allem jüngere Mitglieder brauche. Kassier Klaus Graf legte einen soliden Kassenbericht vor, der nach Aufforderung des Kassenprüfers Harald Scherbel von der Versammlung einstimmig bestätigt wurde. Der Dank der Vorsitzenden galt den Rednern Rainer Detsch und Tino Vetter, der gesamten Vorstandschaft der Freien Wähler, besonders dem zweiten Vorsitzenden Rudi Jaros, dem Kassier Klaus Graf, dem Schriftführer Adrian Hoderlein und allen Anwesenden.

*Hedwig Klinger,
Freie Wähler Stockheim*



MAHR
FAHRRÄDER
MOUNTAINBIKES
Verkauf · Service
Kronach-Gundelsdorf
Thüringer Str. 14 · ☎ 09261/3668
Eigene Reparatur-Werkstatt!

FOTOSTUDIO
setalephoto
maria setale

Industriestraße 9 | Stockheim
09265 7146
Termine nur nach Vereinbarung
www.setale-photographie.de

Eltern trafen sich zur alljährlichen Gartenaktion

Haßlach – Im Rahmen der alljährlichen Aktion „Zamm geht’s“ von Bad Brambacher haben auch heuer wieder einige Eltern mit ihren Kindern im Kindergarten St. Johannes in Haßlach die Außenanlagen gepflegt. Es wurde das Unkraut gejätet, Büsche und Bäume zurechtgeschnitten, die Beete mit frischem Hackschnittmaterial abgedeckt und der gesamte Garten und die Wege gereinigt. Für das leibliche Wohl sorgte das Team des Kindergartens. Erfrischungsgetränke wurden von Bad Brambacher bereit gestellt. Den Eltern und Helfern sei auf diesem Weg nochmals herzlich gedankt! Als nächste große Aktion steht das Sommer-



Nach der gemeinsamen Gartenaktion wurde noch ein gemeinsames Erinnerungsfoto gemacht.

fest an, das am 05.06.16 gefeiert wird und zu dem das Kindergartenpersonal und der Elternbeirat

schon jetzt Alle recht herzlich einladen möchte.

Text und Bild: Markus Ziereis

Kirchweih in Haßlach

am 19. Juni 2016

Wagner

Garten- u. Landschaftsbau
Pflasterbau · Hofbefestigung · Dachbegrünung

- Grünanlagen
- Gartengestaltung
- Pflastermaschine für Großflächenverlegung
- Bade- und Koi-Teiche
- Teichanlagen und Bachläufe
- Zaunanlagen
- Wurzelstockfräsen
- Gartenpflege
- Berechnungs- und Bewässerungstechnik
- Licht im Garten – Spezialeffekte

Ga-La-Bau Wagner
Anerkannter Fachbetrieb für Garten-, Landschafts- und Pflasterbau

96342 Stockheim-Haßlach
Bamberger Straße 1
Tel. 09261 / 63020
Fax 09261 / 5490300
Handy 0170 / 8045994

96524 Neuhaus-Schierschnitz
OT Rotheul
Tel. 03 67 64 / 79 20
Fax 03 67 64 / 792 15
E-Mail: juergen@wagner-galabau.de



Am Sonntag, den 19. Juni feiern wir in unserer Kirche St. Johannes d. Täufer in Haßlach Kirchweih.

Es ergeht herzliche Einladung an alle zur Kirchenparade um 8:30 Uhr ab dem Feuerwehrhaus.

Vorbei an Park und Kindergarten marschieren wir zur Kirche, wo um 8:45 Uhr Festgottesdienst gefeiert wird.

Im Anschluss sind alle zum gemeinsamen Frühschoppen auf dem Platz vor der Kirche willkommen.

Der Frühschoppen wird von den Haßlacher Vereinen gestaltet, es gibt Kaffee und Kuchen, Bratwürste und Steaks.

„Deutscher Hof“
Haßlach/Stockheim

KIRCHWEIH
16. bis 19.6.2016

ab Donnerstag:

blaue Zipfel, Krenfleisch,
Schlachtschüssel,
Kopf- oder Bauchspünd

Sonntag:

Kalbs- Sahnebraten,
Gänsebrust,
Hirschbraten,
Lucas- Cranach- Braten
u. echt Thür. Klöße.

Tel. 09261 - 950441

RENT A ZIMMERMANN

Baudienstleistung - Montagen - alles aus Holz

Stefan Köhler
von - der - Cappel- Str. 1
96342 Stockheim / Haßlach
Mobil: 01 74 / 4 49 43 86
Fax: 0 92 61 / 67 78 126
Tel.: 0 92 61 / 50 11 07
E-Mail: altesHaus1@t-online.de



Für alles eine Lösung!

Dachfenster
Holzböden
Terrassen
Vordächer
Trockenbau
Carports
Zäune
Gartenhütten

Die Haßlacher Vereine und die Kirchenstiftung freuen sich auf Ihren Besuch.

Stefan Klingner

Gute Unterhaltung
Stockheimer INFOBLATT

Stockheimer INFOBLATT

Montageservice und Dienstleistungen für Gewerbe, Haus und Garten

Mähen von größeren Rasenflächen u. Betriebsgeländen zum qm-Festpreis inkl. Entsorgung


- ▶ Baggerarbeiten
- ▶ Pflasterarbeiten
- ▶ Räum- & Streudienst
- ▶ Kleintransporte (auch Schüttgut)
- ▶ Baumfällungen
- ▶ Reparaturen im & ums Haus und vieles mehr

Klaus Blinzler
Wiesenstraße 6
96342 Stockheim-Haßlach

Tel.: 0 92 61 / 50 48 30
Mobil: 01 70 / 3 55 66 12
E-Mail: klaus.blinzler@gmx.de

NEU:

Ihre Tagespflege im ♥ Stockheims



Tag der offenen Tür

5. Juni ab 14 Uhr

mit Kaffee & Kuchen
Für's leibliche Wohl ist bestens gesorgt

Sie finden uns jetzt in Stockheim,
Kronacher Str. 31a.

Unsere neue
Telefonnummer:
09265/8069444

Tagespflege
ELISABETH BAIERLEIN

Musiker/innen erkunden mit dem Rad den Rennsteig



Die Pimphoniker vom Musikverein Neukenroth mit Jugendleiter/in Sarah Neubauer, Nicolas Roth und Dominik Richter sowie „Reiseleiter“ Alexander Klug am Schiefersee bei Lehesten.

Neukenroth – Die Jungmusiker/innen des Musikvereins Neukenroth, kurz Pimphoniker genannt, erkundeten den Rennsteig und den Wetzstein (Thüringen). Die Jugendleiter/in Sarah Neubauer, Dominik Richter und Nicolas Roth hatten alle Mitglieder des und insbesondere die Pimphoniker zu einer Mountainbike-Tour am Rennsteig mit Besichtigung des Altvaterturms bei Lehesten, Führung am „Technischen Denkmal“ und den Schiefersee eingeladen. Mit dem Shuttleservice wurden die knapp 20 Fahrräder nach Reichenbach gebracht, von wo aus die Radtour startete. Der Aufstieg zum knapp 800 Meter hohen Wetzstein war für die jüngsten Mitglieder eine Herausforderung und alle Kids im Alter von 12 bis 20 Jahren waren stolz, als sie den imposanten Altvaterturm plötzlich vor sich sahen. Den Wetterkapriolen der letzten Tage war es zu verdanken, dass man vor dem Turm noch eine Schneeballschlacht starten konnte. Zuerst besichtigte man die Kapelle „St. Elisabeth“ im Keller des Gebäudes, bevor man sich die 35,8 Meter hocharbeitete, um bei strahlendem Sonnenschein die herrliche Aussicht zu genießen. Als „Fremdenführer“ fungierte der Ortskundige Musiker Alexander Klug, der einiges über den Wetzstein als „Hochposten“ der NVA und der Geschichte des Turmes erzählen konnte. Anschließend erfolgte die rasante Abfahrt zum Schiefersee bei Lehesten und zum „Technischen Denkmal“. Dort erfuhren sie noch vieles über den Schieferabbau und konnten das riesige Areal bestaunen und erkunden. Bei der Rückfahrt über den historischen Wanderweg „Rennsteig“ konnte sich nochmals beweisen, wer durch aufgeweichten Schlamm die beste Kondition auf dem Rad hatte und die letzten Kilometer Bergauf auch noch schaffte.

Nach 380 Höhenmetern und knapp 20 Kilometern, fielen einige der Pimphoniker am Ziel einfach nur noch ins Gras und blieben ausgepowert liegen bis sie den Duft von frisch Gegrilltem in der Nase wahrnahmen. Grillmeister Nicolas Roth hatte die komplette Bewirtung bestens organisiert und Sarah Neubauer kümmerte sich um die Kleinsten beim gemeinsamen Essen. Nach ausgiebiger Stärkung sprach man noch über das Erlebte und lies den Nachmittag ruhig ausklingen. Vor dem Rücktransport wurden die Räder

noch gereinigt und gewaschen. Mit einem riesigen, herzlichen Dankeschön an die drei Jugendleiter ging es dann wieder bequem mit dem Auto zurück zum Musikheim. Der Musikverein will im kommenden Herbst wieder neu mit der Ausbildung junger Musiker/innen beginnen und auch da sollen Gemeinschaftssinn und Kameradschaft erfahrbar werden. Für das letzte Juliwochenende ist ein dreitägiges Zeltlager schon fest eingeplant, genau wie eine Herbststradtour.

Text und Bild: Alexander Klug

WIR MACHEN DICH KNACKIG!

Warum solltest Du dich in den Hintern beißen?
Es ist nie zu spät, etwas für Deine Fitness und Figur zu tun.
Ein knackiges Trainings-Programm, saftige Kursangebote
und viele nette Menschen erwarten Dich.
Worauf wartest Du noch?

ABNEHMEN
STRANDFIGUR

ERNÄHRUNG
MUSKULATUR

FITNESS
CARDIO
BETREUUNG

SPASS
NETTE LEUTE
URLAUB
FIGUR

ERNÄHRUNG
STRANDFIGUR
URLAUB

CARDIO
BETREUUNG
NETTE LEUTE
STRANDFIGUR

ERNÄHRUNG
STRANDFIGUR
URLAUB

ABNEHMEN
STRANDFIGUR

ERNÄHRUNG
NETTE LEUTE
STRANDFIGUR

ERNÄHRUNG
NETTE LEUTE

ABNEHMEN
BETREUUNG

CARDIO
STRANDFIGUR
SPASS

FIGUR
MUSKULATUR
FITNESS
SPASS

STRANDFIGUR
CARDIO
BETREUUNG

STRANDFIGUR
CARDIO
URLAUB

ABNEHMEN
MUSKULATUR
BETREUUNG

BODYSTYLING
für eine knackige Figur

GRUPPEN-FITNESS-KURSE
für mehr Ausdauer und Spaß

KRAFTTRAINING
für mehr Leistungsfähigkeit und Gesundheit

WELLNESS
zur Entspannung und zum Stressabbau

JETZT ZUBEISSEN
4 WOCHEN TRAINIEREN
FÜR NUR 39,- EURO

Qualifizierte Betreuung ist unser Trumpf!



Jetzt anrufen und Termin vereinbaren!

0 92 61 / 9 65 00 oder www.charisma-club.de

Charisma Fitness- u. Wellness Club GmbH • Am Zinshof 3 • 96317 Kronach OT Knellendorf

Übung im Kindergarten St. Johannes in Haßlach



Die Kinder wurden bereits Wochen vorher auf diese Übung vorbereitet.

Haßlach – Was tun, wenn´s im Kindergarten brennt? Um heraus zu finden, wie sich jeder zu verhalten hat, werden von Zeit zu Zeit immer wieder realistische Einsatzübungen abgehalten. Über mehrere Wochen wurden die Kinder durch die Erzieherinnen auf diese Übung vorbereitet. Angenommen wurde eine starke Rauchentwicklung im Küchenbereich, die sich dann im

ganzen Gebäude ausgebreitet hat. Die Erzieherinnen setzten den Notruf bei der integrierten Leitstelle ab und begannen sofort mit der Evakuierung des Kindergartens und begaben sich zum Sammelplatz. Warum die separaten Notausgänge in jedem Gruppenraum so wichtig sind, war den Kindern schnell klar: Der Flur und alle Gänge waren dicht verraucht. Somit wurde der

direkte Weg ins Freie und dann zur Sammelstelle genutzt. Durch die ILS Coburg wurden die Feuerwehren Haßlach bei Kronach, Stockheim und Burggrub alarmiert, die mit ca. 50 Einsatzkräften und sieben Fahrzeugen anrückten. Nach Eintreffen an der Einsatzstelle wurde durch die mit Warnweste gekennzeichnete Erzieherin als Ansprechpartner für die Feuerwehr an den Einsatzleiter gemeldet, dass noch mehrere Personen vermisst werden. Sofort begaben sich die ausgerüsteten Atemschutztrupps in die verqualmten Räume, um nach den Vermissten zu suchen und den Brand in der Küche zu bekämpfen. Dank der modernen Wärmebildkameras, die jeder Angriffstrupp mitführt, konnten die Kinder und Erzieherinnen trotz Nullsicht wegen der starken Verrauchung sehr schnell gerettet werden. Und vor den Leuten mit den Masken, den Atemschutzgeräteträgern, hatte nun auch niemand mehr

Angst. Die bringen nur ihre eigene Luft im Rucksack mit um Kinder und Erzieherinnen besser aus dem Rauch retten zu können. Zeitgleich wurde die Löschwasserversorgung hergestellt und mit einem Löschangriff von außen begonnen, wobei auch der Wasserwerfer zum Einsatz kam. Nach kurzer Zeit konnte „Feuer aus und alle Personen gerettet“ gemeldet werden. Bei der Nachbesprechung bedankte sich der zweite Bürgermeister Siegfried Weißerth im Namen der Gemeinde bei den Kameraden für die gelungene Übung. Auch sehr viele Eltern überzeugten sich vom hohen Ausbildungsstand der Feuerwehren und wussten ihre Schützlinge in sicheren Händen, sollte wirklich einmal ein Brand ausbrechen. Im Anschluss gab es noch einen kleinen Imbiss für die Wehrleute als kleines Dankeschön für die geopferte Freizeit.

Bild: Diana Gratzke

Text: Frank Hergenröther

Stockheim
Marktrodach
Kronach
Küps

SCHÖNSEE BESTATTUNGSHAUS

WICHTIGE INFORMATION ZUM FRIEDHOFSVERTRAG

In Deutschland haben Sie die **freie Wahl des Bestattungsunternehmens**.

Es besteht leider seit Jahren der Irrglaube, dass der Bestatter mit der Planung und Überführung zu beauftragen ist, der vertraglich auf dem Friedhof tätig ist. Diese Annahme ist falsch.

Sie können **jederzeit frei den Bestatter Ihres Vertrauens** beauftragen, die Bestattung nach Ihren Wünschen auszurichten.

Telefon (09261) 50 61 70
TERMINE NACH VEREINBARUNG

*Wir sind für Sie da,
wann immer Sie uns brauchen!*

EIGENETRAUERHALLE



www.bestattungshaus-schoensee.de

Ein Abend für Gregor Lorsbach



Großer Bahnhof zur Verabschiedung von Gregor Lorsbach (Bildmitte) in der Zecher-Halle. Gratulieren durften neben den Sängern der Gesangsgruppe auch 1. Vorsitzende Bettina Rubel und 2. Vorsitzender Holger Bogdanski (links daneben) und 3. Bürgermeister Jörg Roth (rechts daneben).

Neukenroth – Der Volkstrachtenverein „Zechgemeinschaft“ Neukenroth verabschiedet mit Gregor Lorsbach einen der aktivsten Zecher aus der Führungsriege des Vereins, der sich über Jahrzehnte hinweg aktiv für den Trachtenverein eingesetzt hat. Alle Gruppen des Vereins ließen es sich in einem

90-minütigem Programm nicht nehmen, einen Abend nur für ihn zu gestalten. Die Kindertanzgruppe, wo bereits die zwei jüngsten Enkel Lorsbachs mittanzten, erfreuten die Hauptperson mit ihren Auftritten genauso wie die Bläsergruppe, die Jugendtanzgruppe und seine Sänger, deren Führung

Alexander Fröba übernommen hat. Als Gregor Lorsbach vor 32 Jahren gefragt wurde, ob er nicht ein paar sangeslustigen Einhaltern das Singen beibringen möchte, konnte man sich noch nicht vorstellen, was für einen „Fang“ der Verein mit ihm machen sollte. Seit dieser Zeit prägte er die Sänger als Leiter und führte sie zu einer überregional gefragten Gruppe, die auch beim Bayerischen Rundfunk zu Aufnahmen geladen wurde. Lorsbach, der seit 1998 Ehrenmitglied des Vereins ist, war auch maßgeblich am Bau der Zecher-Halle beteiligt. Kein anderer hat so viel Zeit für den Bau der Halle investiert wie er. Im Ausschuss war er als Musikwart, Kassier und Zeugwart aktiv. Seine Auszeichnungen sind vielfältig, so erhielt er unter anderem 2006 das „Ehrenzeichen des bayerischen Ministerpräsidenten für Frauen und Männer im Ehrenamt“ und 2014 die „Goldene Ehrennadel des Landkreises Kronach“. Im letzten Jahr wurde er für 30jährige aktive

Mitarbeit im Ausschuss geehrt. Der 3. Bürgermeister der Gemeinde Stockheim Jörg Roth hob in seinen Dankesworten auch die vielen weiteren ehrenamtlichen Tätigkeiten hervor. So war Lorsbach auch aktiv im Neukenrother Faschingsclub, beim Obst- und Gartenbauverein und als Leiter der St. Georgs - Sänger Marienroth tätig. Als Gemeinde könne man stolz sein, solche Bürger im Ehrenamt zu haben. Die Vorsitzende des Volkstrachtenvereins Bettina Rubel reichte den Dank aller Zecher an Lorsbach weiter, der ja aktuell auch überregional tätig ist und als stellvertretender Vorsitzender des Trachtengauverbandes Oberfranken agiert. Zum Abschluss hatten nicht nur der Vorstand, sondern auch alle Sänger Präsente mitgebracht, so dass Lorsbach förmlich mit Geschenken überhäuft wurde.

Text und Bild: Joachim Beez

Erstmals „Krabbel-Gottesdienst“ für Kleinkinder



Eine tolle Idee: Pfarrer Michael Foltin hatte erstmals zu einem „Krabbel-Gottesdienst“ für Kleinkinder in die St. Laurentius-Kirche Burgrub eingeladen.

Burgrub – „Du hast uns deine Welt geschenkt: den Himmel und die Erde, die Sonne und die Sterne, die Blumen und Bäume, die Vögel und Fische. Herr, wir danken dir“. Dies war der leicht verständliche und doch einfühlsame Text eines gemeinsamen Liedes bei einem „Krabbel-Gottesdienst“, welcher

in dieser Form erstmals in der St. Laurentius-Kirche stattfand. Eine in jeder Hinsicht wunderbare Idee von Pfarrer Michael Foltin. Ein Jahr nach Gründung der Mutter-Kind-Gruppe sollten die Kleinsten die Schöpfung Gottes erleben dürfen. Nicht nur durch andächtiges Zuhören, sondern mit all ihren Sinnen.

Viele Mütter waren der Einladung gefolgt, um gemeinsam mit ihren Sprösslingen Gott zur Ehre zu feiern. Pfarrer Foltin hatte den Altarraum der Kirche zu einem kleinen Gottesgarten umfunktioniert. Die Kinder erfreuten sich am Duft von Frühlingsblumen und Kräutern. Es war ihnen auch erlaubt, in Muttererde ein wenig herum zu wühlen. Erwachsene und Kinder sollten die Schöpfung natürlich auch schme-

cken können, weshalb auch verschiedene Sorten von Obstsaften probiert wurden. „Wir alle wissen, dass wir die Schöpfung Gottes bewahren müssen“, so Pfarrer Michael Foltin. Er schloss mit der Bitte, dass die Kinder in eine lebenswerte Schöpfung hineinwachsen mögen.

Text und Bild: Reinhard Conradi

Ausführung aller Schreinerarbeiten.

Vom Vordach über die Haustür bis zum Schlafzimmer...

... natürlich aus Meisterhand!



Mathias Thomas

Neukenroth – Röthswiesen 12

96342 Stockheim

Mobil 0171 – 1 99 47 75

E-Mail thomas.mathias@t-online.de

Tel. 0 92 65 – 91 41 40

Fax 0 92 65 – 91 43 56

40 Jahre FCN-Freunde Burggrub

Burggrub – Vom 18. Juni bis 19. Juni 2016 feiern die FCN-Freunde Burggrub ihr 40-jähriges Bestehen am Sportgelände des 1.FC Burggrub. Der Verein wurde im Januar des Jahres 1976 von 12 jungen Männern gegründet. Damals betrug der Monatsbeitrag 2 DM. Im Laufe der Zeit haben sich die Glubberer zu einem aktiven Mitglied im Dorfleben entwickelt. Jährlich hält der Verein einen Faschingstanz mit Live-Musik, eine Jahreshauptversammlung, eine Wanderung, ein Teichfest und eine Weihnachtsfeier mit großer Tombola ab. Zusätzlich unternehmen die FCN-Freunde regelmäßig Fahrten zu Heimspielen des Clubs, wie zuletzt am 08. Mai 2016 gegen den FC St. Pauli. Am 18. und 19. Juni 2016 feiern die rot-schwarzen Fußballfans aus Burggrub ihr 40-jähriges Bestandsjubiläum mit einem gut gefüllten Programm: am Samstag beginnt

die Veranstaltung gegen Mittag mit einem Gaudi-Kleinfeldturnier, an dem sowohl andere Fanclubs als auch Ortsvereine und Stammtische teilnehmen. Am Abend folgt nach der Siegerehrung ein kurzer offizieller Teil, bevor die Live-Band Cutfeet den Gästen im Festzelt ordentlich einheizen wird. Bei Barbetrieb ist mit frischer italienischer Pizza, Kaffee und Kuchen sowie frischem Fassbier für das leibliche Wohl unserer Gäste bestens gesorgt. Am Sonntagmorgen findet um 9.15 Uhr die Aufstellung zur Kirchenparade mit anschließendem Festgottesdienst am Sportgelände statt. Nach dem Gottesdienst beginnt der Frühschoppen mit Weißwurstfrühstück, der das Jubiläum gemütlich ausklingen lässt. Die Mitglieder der FCN-Freunde freuen sich auf Ihren Besuch!

www.fc-freunde-burggrub.de

Text und Bild: Eva Rattinger



Die FCN-Freunde bei der Fahrt zum Heimspiel gegen FC St. Pauli.

...fröhlich, fränkisch, frisch!

40 Jahre FCN-Freunde Burggrub

Samstag, 18.6.2016
 12.00 Uhr Anpfiff **Gauditurnier**
 19.00 Uhr **Siegerehrung** Gauditurnier
 19.30 Uhr Offizielle **Begrüßung** mit kurzem Rückblick
 20.00 Uhr **Stimmungsabend** mit der Band „Cutfeet“

Sonntag, 19.6.2016
 09.15 Uhr Aufstellung zur **Kirchenparade**
 09.30 Uhr **Gottesdienst** / anschließend Ausklang
Frühschoppen mit Weißwurstfrühstück

An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

www.weismainer.de

Kfz.-Wünsch

Meisterbetrieb – Auto-Reparatur

Tel. 09261-93689

96342 Stockheim-Burggrub – Sonneberger Str. 29

TÜV / AU im Hause am		Auch im Haus:
Mo., 06.06.	TÜV	AUK
Di., 14.06.	DEKRA	für Krafträder
Mo., 20.06.	TÜV	Urlaubscheck nicht vergessen!
Di., 28.06.	DEKRA	
Mo., 04.07.	TÜV	

Qualität und Kompetenz seit über 20 Jahren

Sonneberger Str. 36a · 96342 Burggrub · Tel. 09261 93231 · Fax 63387 · www.kuechen-haefner.de · info@kuechen-haefner.de

Kirchweih in Reitsch vom 10.6. bis 13.6.2016

Katrin's Bügelservice ✦

Inhaberin: Katrin Ziareis
Glosberger Str. 3
96342 Stockheim - Reitsch
Tel.: 09261 / 95 02 73
Mobil: 0176 / 13 09 19 82
katrins-buegelservice@gmx.de



Ich nehme Ihre Aufträge an.

Kontaktieren Sie mich.

Auf Wunsch auch Hol- und Bringservice der Bügelwäsche.



ZIMMEREI BAUGESCHÄFT

STOCKHEIM-REITSCH · Wiesmühle 8 · Telefon 0 92 61 / 9 26 10

Gute Unterhaltung
Stockheimer INFOBLATT



WOLF

Wasser & Wärme

Reitsch · Engelsgasse 2 · ☎ 09261/3844

WELSCH

STEUERKANZLEI

STEFAN WELSCH
STEUERBERATER

WIESMÜHLE 15
96342 STOCKHEIM/REITSCH

TEL. ☎ 92 61 / 60 64 20

FAX ☎ 92 61 / 60 64 29

WWW.STEUERKANZLEI-WELSCH.DE

Bestattungsinstitut

Krässe

Inh. Aileen Krässe
Bestattungsfachkraft
Ausbildungsbetrieb

... dass der letzte Weg in liebevoller Erinnerung bleibt.

96342 Stockheim

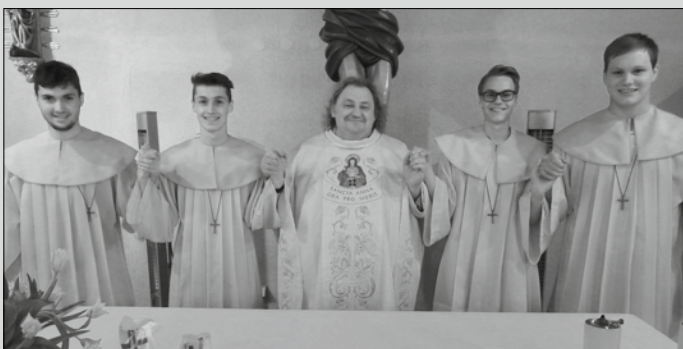
Wiesmühle 4

Tel. 09261 / 91611

Alles in einer Hand: 24 Std. 0170/2745930

Weitere Infos unter www.bestattungen-kraesse.de

Ministranten in Haig verabschiedet



In Anlehnung an die Predigt von Pater Waldemar, weiterhin fest zusammen zu halten, gaben sich die scheidenden Ministranten die Hand. Von links: Lukas Kopp, Andreas Kopp, Pater Waldemar Brysch, Philipp Kiendl und Tobias Zehnter. Nicht im Bild Victor Birkner.

Haig – Zweifellos werden sie im Altarraum der St. Anna-Kirche fehlen. Außergewöhnlich lange haben fünf Jungs ihren Dienst als Ministranten verantwortungsbewusst und andächtig geleistet.

Pater Waldemar freute sich über deren Verbundenheit mit dem Geschehen am Altar.

Oberministrant Andreas Kopp und Tobias Zehnter erfüllten jeweils neun Jahre ihre Aufgabe.

Victor Birkner, Philipp Kiendl und Lukas Kopp jeweils acht Jahre.

Pater Waldemar dankte für das Engagement, den treu geleisteten Dienst und wünschte Gottes Segen für den weiteren Lebensweg. Der kräftige Applaus der Gottesdienstbesucher ließ die ausscheidenden Minis sowie die neu gewählte Oberministrantin Hanna Schlick über das ganze Gesicht strahlen.

Text und Bild: Reinhard Conradi

Kirchweih in Reitsch vom 10.6. bis 13.6.2016

BAUEN UND REPARIEREN



IM HAUS UND AM HAUS
UND UM'S HAUS HERUM

SIEGFRIED LANG

Am Hainbach 20
96342 Stockheim-Reitsch

Telefon / Fax 09261 / 20272
Funktelefon 0171 / 7803075

Baggerverleih
Pflasterbau
Straßenbau
Kanalbau
Gartenbau
Teichanlagen
Trockenmauern
Betonbau
Maurerarbeiten
Trockenbau
Maler u. Verputz
Fliesenleger
Gerüstbau
Kleintransporte
Teerarbeiten



setalephoto
maria setale

wärmehaus

- ▲ heizung
- ▲ sanitär
- ▲ lüftung
- ▲ elektro

jürgen schneider gmbh - reitsch - wiesmühle 2 - 96342 stockheim
tel. 09261 / 53468 - fax 53360 - notdienst tel. 0171 / 3566281
freecall 0800 / 7892001 - www.waermehaus.de - info@waermehaus.de



Dorfplatz 5
96342 Reitsch
Tel. 09261/3823

Frische & Qualität
Fleisch- & Wurstwaren
Grill-Spezialitäten
Kalte & Warme Platten

Malergeschäft Maier

Meisterbetrieb



Dorfstraße 38

96342 Stockheim-Reitsch

Tel. + Fax 09261-910202 - Mobil 015773202992

Stockheimer INFOBLATT

Ralf Müller neuer König der Haßlacher Angler



1. Vorsitzender Ulrich Müller, Christopher Rottmann, Ralf Müller, Stefan Wicklein, Gewässerwart Herbert Fuhrmann

Haßlach – Das gab es in der Geschichte des Haßlacher Angelvereins noch nie!

Ralf Müller gewann alle drei in diesem Jahr durchgeführten Angelveranstaltungen und gewann mit seinem dritten Erfolg den Königstitel. Er gewann das Anangeln, das Forellenangeln und jetzt auch das Königsangeln, an dem sich 30 aktive Angler beteiligten.

Lange Zeit sah es danach aus, dass Stefan Wicklein das Rennen machen würde, für ihr reichte es am Ende aber zu Rang drei.

Christopher Rottmann konnte mit guten Fängen zum Ende der Veranstaltung noch kräftig zulegen und belegte den zweiten Platz. Ralf Müller war jedoch nicht mehr zu schlagen und bekam vom 1. Vorsitzenden, Ulrich Müller, die Königskette umgehängt.

Fast die Hälfte der Teilnehmer konnte einen Fang zur Waage bringen.

Text und Bild: Karl-Heinz Preiß

Generationswechsel beim Bayernfanclub Neukenroth `67

Neukenroth – Nach 25 Jahren als 1. Vorsitzender übergibt Karlheinz Stoppel die Führung an Michael Fröba und ein komplett neues Team. Der zweitälteste Fanclub des FC Bayern München feiert im nächsten Jahr sein 50jähriges Jubiläum. In seinem Resümee zog Vorsitzender Karlheinz Stoppel ein positives Bild der letzten Jahre. „Wir sind halt ein etwas anderer Fan-Club“, war seine Aussage. Im Jahre 1991 hatte er eigentlich als Übergangslösung den Fanclub übernommen, woraus dann ein schönes Vierteljahrhundert wurde. Höhepunkte in dieser Zeit waren das 25jährige Jubiläum mit Klaus Augenthaler, der Beitritt zur Fanclub Vereinigung Oberfranken, deren Vorsitzender Frank Müller aus dem Fanclub Neukenroth kommt, Spielerbesuchen von Sven Scheuer und Diego Contento, und die großen Feiern bei den internationalen Titeln des FCB. Der Fanclub Neukenroth beteiligte sich bei fast allen Veranstaltungen der Vereinigung, besonders gerne bei den Hallenturnieren und dem Kleinfeldturnier, dass man 2010 sogar gewinnen konnte. Stoppel dankte besonders seinem 2. Vorsitzenden Mario Thomas und Fanclub-Manager Joachim Beez, sowie den immer bereitstehenden Helfern Alexej Agapkin und Paul Gassan. Er zeigte sich dankbar für die Unterstützung und für die Bereitschaft der neuen Führungsmannschaft. Unter der Leitung vom Vorsitzenden der Oberfrankenvereinigung Frank Müller, sowie Stefan Zipfel und Andreas Müller konnte der neue Vorstand einstim-

mig gewählt werden: 1. Vorsitzender – Michael Fröba, 2. Vorsitzender – Uwe Cichy, Kassier – Steffen Fiedler, Schriftführerin – Birgit Kestel, Beisitzer – Michael Detsch, Dominik Fiedler und Adrian Milich, Kassenprüfer – Andreas Müller und Joachim Beez. Frank Müller dankte auch im Namen der Vereinigung für die aktive Mitarbeit und wünschte der neuen Führung alles Gute.

Zusätzlich zum Vorstand wurde der Festausschuss erweitert mit Karlheinz Stoppel, Mario Thomas, Frank Müller, Stefan Wachter, Hans Michael Schneider und Peter Muffel. Der neue Vorsitzende Michael Fröba dankte für das große Vertrauen und gab die weiteren Planungen bekannt. Das Bayernfest wird weiterhin am 1. Sonntag im August stattfinden, was in diesem Jahr am 7. August sein wird. Ein weiterer Höhepunkt wird in diesem Sommer das 33. Oberfrankentreffen in Seßlach mit Benefizspiel am 18.06.2016, anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des FC Bayern-Fanclubs „Seßlach `91“ sein. Nach der Absage für die Eintrittskarten für die nächste Saison ist es wieder gelungen über die Vereinigung Eintrittskarten für ein Heimspiel des FCB im Solidaripakt zu bekommen. Fröba gab dafür den Dank der Neukenrother Fans an Vorsitzenden Frank Müller weiter. Der Termin für das 50jährige Jubiläum wird für den 1. Juli 2017 geplant, als Ausweichtermin steht noch der 24. Juni zur Verfügung. An diesem Tag soll das Benefizspiel der Oberfrankenvereinigung auf der Ochsenwiese



Nach 25 Jahren als 1. Vorsitzender an der Spitze des Bayernfanclubs Neukenroth `67 übergab Karlheinz Stoppel (rechts) die Führung an (v.rechts) Michael Fröba und Uwe Cichy

und die große Jubiläumsfeier in der Zecher-Halle stattfinden.

Text und Bild: Joachim Beez

Saisoneröffnung der Stockheimer Tennissparte



Stockheim – Zum Start der Tennissaison organisierte der 500 Mitglieder starke TSV 1889 Stockheim unter der Leitung von Bernd Finzel ein Herrenturnier, das einen erfolgreichen Verlauf nahm. Für die sportliche Organisation war Jürgen Hannecke zuständig. Die Paare wurden jeweils ausgelost. Gespielt wurde sechs mal 20 Minuten. TSV-Vorsitzende Elisabeth Finzel zeigte sich über die Entwicklung der Tennissparte sehr optimistisch, zumal in Stockheim vier vereinseigene Tennisplätze zur Verfügung stehen. Turniersieger wurde souverän Reinhold Müller (Dritter von links, sitzend). Die Plätze zwei und drei nahmen Hubert Brückner und Werner Stöcker ein. Die Siegerehrung erfolgte durch Ehrenvorsitzender Rainer Kraus, der sich über die Einsatzfreude der Aktiven lobend aussprach. Unser Bild zeigt die erfolgreichen Teilnehmer. Ganz rechts TSV-Ehrenvorsitzender Rainer Kraus, daneben Vorsitzende Elisabeth Finzel.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

BMW X3 4 x 4 Allrad TDI

EZ 07/2008, 130 kw/177 PS, Diesel, Leichtmetallfelgen, Klimaautomatik, MF-Lenkrad, Radio CD, Sitzheizung, 4 x el. Fensterheber, ABS, ESP, 6-Gang Getriebe, Sportsitze, Nebelscheinwerfer...

14.650,- Euro

Verbrauch: komb. ca. 6,8 l/100 km, innerorts ca. 8,6 l/100 km, außerorts ca. 5,7 l/100 km, CO₂-Emission komb. ca. 179 g/km, Umweltplakette 4 (grün)

Ihren Gebrauchten nehmen wir gerne in Zahlung.

Burkert-Mazur GbR Automobile

Kronach • Am Zinshof 1 • Telefon (09261) 963052/53



Ausflug der Fitness-Gymnastik-Gruppe

Stockheim – Die Fitness-Gymnastik Gruppe des TSV Stockheim 1889 e.V. stellte von Neuem einen Ausflug ins Fichtelgebirge auf die Beine. Trotz des schlechten Wetters hatten die Mädels viel Spaß und der Bus brachte sie nach Frühstück in Bayreuth, zur Führung ins Silbereisenbergwerk Gleißinger Fels. Danach ging es mit Regenschirm auf zu einer zweistündigen kleinen Wanderung mit anschließender Einkehr zum Kaffee.

Die Tour ging dann wieder zurück nach Bayreuth und man ließ den Abend bei gutem Essen, Wein und Bier ausklingen.

Die Aerobicstunde findet jeden Montag von 19 - 20 Uhr in der Turnhalle in Stockheim statt.

Text und Bild: Kerstin Weschta

Gartentipps für Juni

Infos der Gartenbauvereine in den Stockheimer Gemeindeteilen -
Auszug aus dem Kalender 2016 vom Bayerischen Landesverband für Gartenbau und Landespflege e. V.

Saftig-süße Früchtchen sind der Lohn für sachgerechte Baumpflege.



Die wichtigsten Gartenarbeiten

- Zweijährige vorziehen, wie Vergissmeinnicht, Stiefmütterchen, Goldlack, Bartnelken
- Bei den meisten Balkon- und Kübelpflanzen mindestens einmal pro Woche Flüssigdünger ins Gießwasser
- Folgesaaten und Pflanzungen von Gemüse-Sommersorten
- Bei Gelben Rüben, Kohl- und Zwiebelgewächsen Netz gegen Gemüsefliegen auslegen
- Rhabarber- und Spargelernte bis 24.6. beenden
- Beete hacken und mulchen, um Unkraut zu unterdrücken und Wasser zu sparen
- Fruchtausdünnung bei Kernobst auf 7-8 Früchte/m
- Sommerschnitt beim Stein- und Beerenobst bei der Ernte
- Bei Erdbeeren die kräftigsten Ausläufer für die Vermehrung erhalten

Im Juni viel Donner bringt fruchtbaren Sommer.



100-jähriger Kalender

1. Reif
- 2.-7. trüb, windig und unbeständig mit kräftigem Regen
8. Reif
- 9.-30. schön und warm, gelegentlich Gewitter



Paeonia polyanthos flore rubra.

Die Pfingstrose (*Paeonia*) ist ursprünglich in Asien, aber auch in Griechenland zuhause und begründet eine ganze Pflanzenfamilie, die sich nicht zuletzt durch ihre großen, rosenähnlichen Blüten auszeichnet.



Monatstipp

Gewächshaustomaten mit Tagetes

Es ist seit langem bekannt, dass manche Pflanzen Stoffe enthalten und ausscheiden, die Nematoden (winzige Fadenwürmer) inaktivieren oder sogar abtöten können. Zu diesen »Feindpflanzen« zählt die bekannte Studentenblume (*Tagetes*). Ihre Wirkung scheint sich erstaunlicherweise nicht nur auf Bodenschädlinge zu beschränken. Pflanzte man nämlich am Rand der Tomatenreihen im Gewächshaus etwa zwei bis drei Tagetes je Quadratmeter, so wird man feststellen, dass auch der Befall mit Weißer Fliege und Blattläusen sehr gering ausfällt. Mit diesen Schädlingen hat man wenig Kummer, wenn zusätzlich Gelbtafeln aufgehängt werden.

AL-KO
QUALITY FOR LIFE

Vollautomatische Rasenpflege

1.399,- €

Robolino® 1000
Rasenflächen bis zu 700 qm

Siegfried Fischer
Am Eichelbach 1
Tel. 09261/2442
96317 Kronach-Friesen

Stockheimer INFOBLATT
Annahmeschluss
Juli-Ausgabe:
15.06.2016

auch unterwegs oder
im Urlaub lesen:
www.stockheim-online.de

FOTOSTUDIO

setalephoto
maria setale

Industriestraße 9 | Stockheim
09265 7146
Termine nur nach Vereinbarung
www.setale-photographie.de

Es ist
wieder
Rosenzeit!

Rosen aus Burgstall – täglich frisch geschnitten!!!

Mitwitz, Burgstall 23, Telefon 09266 8649 oder 0170 5243655
Unsere Öffnungszeiten: täglich von 15.30 Uhr – 18.00 Uhr; samstags von 9.00 – 12.00 Uhr



B. Schulenberg

Muttertagskonzert der Bergmannskapelle Stockheim



Die Bergmannskapelle Stockheim unter der Leitung von Dirigent Michael Botlik erfreute am Muttertag mit einem bunten Blumenstrauß beliebter Melodien.

Stockheim – Mit einem erfrischenden und kurzweiligen Programm, das komplett neu einstudiert wurde, begeisterte die Bergmannskapelle Stockheim mit Vorsitzendem

Thomas Neubauer bei ihrem traditionellen Muttertagskonzert vor dem BRK-Heim auf dem Dorfplatz. Petrus hatte heuer sein Einsehen mit den Musikanten, denn selbst die

Sonne lachte zum Klang der Musik. Zum Kreis der Besucher zählte auch Bürgermeister Rainer Detsch. Er zeigte sich vom musikalischen Engagement begeistert. Bei dem über einstündigen Auftritt schöpften die Musiker unter der Stabführung von Dirigent Michael Botlik aus einem reichhaltigen Repertoire. Mit dem Marsch „Einzug der olympischen Meisterringer“ von Julius Fucik im Arrangement von Siegfried Rundel eröffnete die Kapelle sehr temperamentvoll ihre Darbietungen, die insbesondere den Müttern galten. Vor allem wurde dabei an den 100. Todestag von Fucik gedacht. Viel Beifall gab es für das Konzertstück „The Soldier and the Princess“ von Bert Appermont. Die lateinamerikanischen Tänze „Caribbean Summer“

in drei Sätzen von Luigi di Ghisallo, der Song „Those were the days my friend“ im Blasmusik-Arrangement von Sven van Calster sowie die Musik „Alte Kameraden Swing“ im Arrangement von Thomas R. Becker waren weitere Höhepunkte. Sehr gut kam auch die Polka „Von Freund zu Freund“ von Martin Scharnagl beim Publikum an. Zu Gehör wurden anschließend der „Admiral Stosch Marsch – Musik von Carl Latann – sowie der Unterallgäuer Marsch „Allgäu Land“ von Kurt Gäble gebracht. Mit dem „Glückaufmarsch“, der Stockheimer Nationalhymne, endete vor zahlreichen Besuchern das Muttertagskonzert mit den 46 Musikanten, die mit großem Applaus bedacht wurden.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

Dachdeckerei
Zimmerei
Flaschnerei

GEHRING
GmbH

Industriestr. 18
95346 Stadtsteinach
Tel. 09225 / 6635



Stockheim | Außenstellenleiterin:
Astrid Kestel

Frühjahr/Sommerprogramm 2016

Anmeldungen bitte bei der vhs Kreis Kronach, Kulmbacher Str. 1, 96317 Kronach; Tel. 09261/6060-0 oder unter www.vhs-kronach.de.

SH 211 **Eiszeit** – Simone Rüger, Donnerstag, 23. Juni 2016, 19.00 Uhr, Grundschule Reitsch, Küche, Gebühr EUR 9,- zzgl. Lebensmittel

SH 210 **Salate in allen Variationen** – Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Behälter und ein Getränk. Simone Rüger, Donnerstag, 9. Juni 2016, 19.00 Uhr, Grundschule Reitsch, Küche, Gebühr EUR 9,- zzgl. Lebensmittel

SH 213 **Perfektes MakeUp für jeden Anlass** – Ilka Hüttner, Donnerstag, 2. Juni 2016, 18.30-20.30 Uhr, Grundschule Reitsch, Multifunktionsraum, Gebühr EUR 11,- inkl. Materialkosten

SH 220 **Frauen Selbst-Sicherheit** – cool und sicher unterwegs – Workshop – Es tut gut zu wissen wie man sich im Notfall schützt.

Heike Bittner, Samstag, 11. Juni 2016, 14.00-18.00 Uhr, Grundschule Reitsch, Multifunktionsraum, Gebühr EUR 15,-

Wanderung auf dem Frankenwald-Steigla „Zum Forstmeistersprung“



Stockheim – Am letzten Sonntag im April machte sich eine über 20-köpfige Gruppe wanderfreudiger Mitglieder und Freunde des Obst- und Gartenbauvereins Stockheim-Wolfersdorf auf den knapp 9 km langen Weg des Frankenwald-Steiglas „Zum Forstmeistersprung“, um das Steinachtal zu erkunden. Beginnend an der herrlich restaurierten „Alten Schneidmühle“ in Stadtsteinach ging es steil bergan durch herrliche Laubwälder, deren erstes Grün sprießte, zum Aussichtspunkt „Kanzel“. Von hier aus konnte man den ersten Blick über Stadtsteinach genießen. Auf den Höhen der alten Pressecker Straße führte der Weg weiter nach Frankenreuth und dann talwärts nach einem Abstecher zum „Steinachfelsen“ über den Geopfad Steinachtal. Entlang der wildromantischen Steinach, wo die ersten Buschwindröschen blühten, gelang die Gruppe nach der ersten Hälfte der Wegstrecke zur gemütlichen Einkehr „Waldschänke“. Dort wurden die Wanderer mit Kaffee und Kuchen oder Brotzeiten bestens gepflegt. Frisch gestärkt ging es von hier aus wieder bergan zum Forstmeistersprung, einem steilen Felsen am Steinachhang, mit herrlichem Aus- und Rundblick über die Tiefen des Steinachtals. Es wird erzählt, dass ein Forstmeister, hoch zu Ross, den Sprung in die Tiefe nicht mehr verhindern konnte, als er einen prächtigen Hirschen verfolgte. Vorbei an der Burgruine Nordeck, die erst vor kurzem instandgesetzt wurde und zu einer kurzen Besichtigung einlud, ging es wieder zurück zum Ausgangspunkt an der Alten Schneidmühle in Stadtsteinach. Nachdem die Familienwanderung so großen Anklang fand, wird es auf Wunsch vieler nicht die letzte Veranstaltung dieser Art im Jahr 2016 gewesen sein.

Text und Bild: Beate Löffler

Neueröffnung Tagespflege Elisabeth Baierlein

Stockheim – Am Sonntag, 5. Juni wird die Tagespflege Elisabeth Baierlein in Stockheim eröffnet. Der Einweihung und offiziellen Eröffnung folgt ab 14 Uhr bis 17 Uhr ein „Tag der offenen Tür“.

Das Pflegefachkräfteteam von Elisabeth Baierlein steht für Fragen und zur Beratung zur Verfügung. Nach mehreren Monaten der Sanierung und des Umbaus entstanden in der ehemaligen Gaststätte Franken

Bräu, direkt an der B 85 inmitten Stockheims gelegen, große, wunderschöne helle und freundliche Räume die mit vielen bunten Blumen und farbigen Wänden ein wärmendes und wohliges Ambiente ausstrahlen.

In der Tagespflege finden pflegebedürftige Menschen (Demenz- kranke) einen Ort zum Wohlfühlen. „In der Gemeinschaft Lebensfreude erfahren“ gehört zum Leitbild der Einrichtung in der Senioren, die den ganzen Tag über auf eine betreuende, pflegende Person angewiesen sind, tagsüber ein zuhause finden. Lebensfreude und Gemütlichkeit werden großgeschrieben.

Die Tagespflege ist ein Treffpunkt für Senioren (pflegebedürftige Menschen) die noch selbstbestimmt in der eigenen Wohnung oder bei/mit Familienangehörigen leben. Meist helfen bei der Alltagsbewältigung stundenweise ambulante Pflegedienste.

Darüber hinaus ist die Tagespflege eine Ergänzung zur häuslichen Versorgung und ermöglicht es, das eigene private Lebensumfeld möglichst lange zu erhalten.

Die Tagespflege gibt pflegenden Angehörigen etwas Zeit für sich selbst zurück. Durchatmen, Kraft tanken, berufstätig bleiben und sie können als pflegende Angehörige/r ihren

Ihre Tagespflege im ♥ Stockheims



Schon vorab stattete Bürgermeister Rainer Detsch (links) der Tagespflege von Elisabeth Baierlein (Mitte) einen Besuch ab und gratulierte zu der „wirklich großartig gelungenen Einrichtung“. Mit im Bild Bernd Baierlein (Qualitätsmanagement).



Herzlichen Glückwunsch zur neuen Küche!

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen viel Freude mit der neuen Küche!



werksgeschulter Kundendienst

Miele jura Wf BOSCH Saeco

REBHAN KÜCHENSTUDIO ELEKTROGERÄTE

96342 Stockheim-Neukenroth Ludwigsstädter Str. 95 + 97 Tel. 09265 / 95570 www.rebhan-kuechen.de



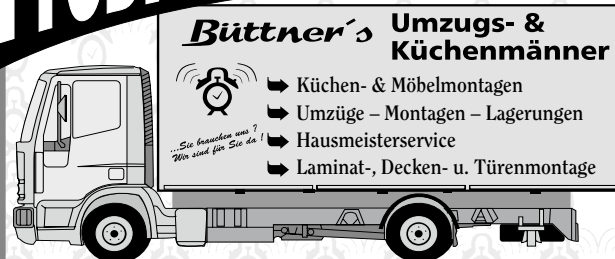
WIR GRATULIEREN ZUR ERÖFFNUNG!

Alles Gute für das Betreuungsteam und die Senioren!

Bergwerkstr. 21 • 96342 Stockheim Tel. 09265/274 • Fax 09265/913333

Wir wünschen der Familie Baierlein alles Gute zur Eröffnung und viel Erfolg in den neuen Räumen!

Problemlose Umzüge



Verkauf von Neuküchen inkl. Montage

Tel. 09261 / 2691 – Fax 09261 / 52500 www.bueittner-umzuege.de

Wir bedanken uns für den Auftrag und wünschen viel Erfolg!

WOLF Wasser & Wärme

- Holz- und Pelletsheizungen
- Hackschnitzel-Heizungen
- Brennwerttechnik
- Solar – Photovoltaik
- Öl- und Gasheizungen
- 3D-Badplanung
- Komplettbad
- Kundendienst

96342 Stockheim-Reitsch • Engelsgasse 2 • Tel. 09261/3844 Internet: www.wolf-haustechnik.de

Balance DR.GRANDEL
Schönheit von Kopf bis Fuß

GLOSBERG • Balthasar-Neumann-Str. 8
Tel. 09261/963232 od. Mobil 0175/2469513
Termine nach Vereinbarung



Neueröffnung Tagespflege Elisabeth Baierlein



Tagesbeginn ist mit einem gemeinsamen Frühstück bei dem es viel Lustiges zu erzählen gibt.

Tag für sich gestalten. Pflegenden Angehörige werden entlastet und wissen dabei den geliebten nahestehenden Menschen in besten Händen.

Die Tagespflege richtet sich an Menschen, die in ihren eigenen vier Wänden wohnen bleiben möchten, denen aber eine selbstständige Tagesgestaltung nicht mehr möglich ist. Für sie steht an fünf Tagen in der Woche die Tagespflege von

Elisabeth Baierlein offen und Pflegefachkräfte kümmern sich um das Wohlfühlen.

Die hier garantierte Rundum-Betreuung durch Fachkräfte ist zu Hause so kaum möglich.

Den Senioren wird ein Fahrdienst angeboten. Jeden Morgen werden auf Wunsch die pflegebedürftigen Menschen von zu Hause abgeholt und am Abend wieder nach Hause begleitet.

Ihre Tagespflege im ♥ Stockheims

Dazu steht ein behindertengerechter Kleinbus zur Verfügung. Die Senioren können tagsüber unter Gleichgesinnten in der Gemeinschaft Lebensfreude erfahren. Dazu stehen abwechslungsreiche Spiele und Gymnastik, genauso wie Entspannung und einfach Wohlbefinden gegen Einsamkeit, das Vergessen und gegen die Langeweile unter ständiger liebevoller Betreuung zur Auswahl.

Grundsätzlich wird auch die Möglichkeit gegeben den Hund, nach Absprache mit der Pflegeleitung, mit in die Einrichtung zu bringen. Das freundliche, fachlich qualifizierte Personal ermöglicht gemeinsame Mahlzeiten, Seniorengymnastik, Singen und fröhlich sein, gelegentliche

Spaziergänge und Ausflüge, Gedächtnistraining, nach Belieben eine Zeitungsrunde, gemeinsame hauswirtschaftliche Tätigkeiten, Hilfe bei der Körperpflege und Beratung der Angehörigen. Auf Wunsch besteht zusätzlich die Möglichkeit zur Krankengymnastik, Fußpflege oder einen Friseur in der Tagespflege in Anspruch zu nehmen. Im Schauraum stehen Pflegehilfsmittel zur Ansicht die vom Reha Team Kronach zur Verfügung gestellt werden, damit sich pflegende Angehörige über Reha-Hilfsmittel informieren können. Die Einrichtung der Tagespflege kann grundsätzlich nach Absprache auch bei einem kostenlosen und unverbindlichen Schnuppertag näher kennen gelernt werden.

www . wesentliches . wirkungsvoll . wiedergeben

I.P.D.

Alfred Lang INTERNET PUBLISHING

Webdesign Seelabach 44
96317 Kronach
www.ipldesign.de
info@ipldesign.de

EDV-Service Tel.: 0 92 61 / 533 53
Fax.: 0 92 61 / 95 03 10

Grafik Layout Druck Mobil.: 0151 / 23 05 66 68

RENT A ZIMMERMANN

Baudienstleistung - Montagen - alles aus Holz

Stefan Köhler
von - der - Cappel - Str. 1
96342 Stockheim / Haßlach

Mobil: 01 74 / 4 49 43 86
Fax: 0 92 61 / 67 78 126
Tel.: 0 92 61 / 50 11 07
E-Mail: altesHaus1@t-online.de

Dachfenster
Holzböden
Terrassen
Vordächer
Trockenbau
Carports
Zäune
Gartenhütten

Für alles eine Lösung!

Entwurf und Ausführung der Malerarbeiten durch:

Maler- & Stuckateurgeschäft

alexander WOLF
maler & stuckateur
STOCKHEIM

Die Farbgestaltung basierend nach dem Farbkonzept „Lebensräume“ für Wohlbefinden, Orientierung und Anregung als gute Voraussetzung für ein förderliches, gesundes Umfeld im Rahmen der aktivierenden Betreuung und Pflege.

Wir wünschen viel Erfolg und bedanken uns für die angenehme Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

An der Haßlach 50 • **96342 Stockheim**
Tel.: 09265/807892 • Mobil: 0160/93897917
alexander-wolf-stockheim@web.de

RENE GARRAUD
haute cosmétique • paris

Salon Marita

St.-Anna-Straße 2 • 96342 Stockheim/Haig • Tel. 092 61 / 955 56

Schiffauer
Eisen - Haustechnik - Holz

Industriestraße 17 • 96317 Kronach
Tel.: 0 92 61 / 5 09 - 0 • Fax: 0 92 61 / 5 09 - 66

Eisen • Stahl • Sanitär • Heizung • Installation
Solar • Photovoltaik • Kamine • Öfen • Fenster
Türen • Tore • Parkett • Holz • Werkzeuge
Beschläge • Befestigungselemente • Bedachung

info@schiffauer.de • www.schiffauer.de

Neueröffnung Tagespflege Elisabeth Baierlein

Zum Tag der offenen Tür am Sonntag, 5. Juni ab 14 Uhr ergeht an alle Interessierte herzliche Einladung.

Die Einrichtungsleiterin Elisabeth Baierlein hat sich in den vergangenen acht Jahren mit dem von ihr gegründeten ambulanten Pflegedienst einen guten Namen erarbeitet. Zahlreiche Patienten schenken ihr das Vertrauen.

Das ist eine gute Basis für die Tagespflege, denn auch in ihr spielen Herzlichkeit und liebevolle Zuneigung zum pflegebedürftigen Patienten eine wichtige Rolle.



Auf dem Flur bieten gemütliche Sitzbänke die Gelegenheit auch mal nur alleine oder zu zweit die Seele baumeln zu lassen.

Aufgrund ihres Wissens, ihrer Erfahrung und Kompetenz ist Elisabeth Baierlein eine gefragte Dozentin für Pflegeprojekte.

Text und Bilder: Karl-Heinz Hofmann

Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg in den neuen Räumen.

Wir waren zuständig für Möbel, Spiegel, Dekoration und mehr...

wohnen & schenken
Joh.-Nik.-Zitter 1 · 96317 Kronach
Tel. 09261-738802 · Fax 09261-530278

Ihre Tagespflege im Stockheims



Viel Spaß bereitet die Gymnastik in vielen Variationen, hier mit Ballspiel.

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen alles Gute und viel Erfolg in den neuen Geschäftsräumen.

Karg
Natursteine

Treppen
Fensterbänke
Wandverkleidungen
Küchenarbeitsplatten
Grabanlagen
Bodenbeläge
Haussockel

Tel. 09261 – 63969 | E-Mail natursteine.karg@gmx.de
Nalser Straße 44 | 96317 Kronach-Gundelsdorf

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen für die Zukunft alles Gute!

Tel.: 09268/214638
Installation für Haus und Industrie • Antennen- Satellitenanlagen
Schaltschrank- u. Verteilerbau • Naturstein- Speicherheizung
Photovoltaikanlagen • Erdkabelumlegung • Störungsdienst
Telefonanlagen

Frank Rebhan
Mobil. 0160 / 5 51 82 57
rebhan@r-s-elektrotechnik.de

Matthias Scheidig
Mobil. 0151 / 58 80 76 35
scheidig@r-s-elektrotechnik.de

R&S Elektrotechnik
www.r-s-elektrotechnik.de

Bamberger Str. 6 • 96332 Pressig / Förtschendorf

Wir gratulieren **zur Eröffnung** Ihres neuen Pflegeheimes und wünschen Ihnen **viel Erfolg.**

Wir liefern und verlegen den Designbelag, kompetent und zuverlässig!

ZUFehn GEH'N

Werner Fehn e.K. Hauptstraße 25, 96332 PRESSIG

Wir wünschen alles Gute für die Zukunft!

ENTSORGUNGSFACHBETRIEB

Stockheim

☎ (0 92 65) 99 16-0

Kronach

☎ (0 92 61) 6 30 10



Wir lösen jedes Abfallproblem

Wir sind auch samstags für Sie da!

simon-entsorgung.de

40 Jahre „Haache Stöckraache“

Haig – Anlässlich des 40-jährigen Bestehens der Singgruppe „Haache Stöckraache“ veranstaltete der Heimat- und Trachtenverein Haig einen hochkarätigen Festabend im Saal des Landgasthofes Detsch. Sechs Musik- und Gesangsgruppen bereicherten die würdige Geburtstagsfeier, in deren Mittelpunkt die „Haache Stöckraache“ standen. Die Haiger Gruppierung blickt auf eine bemerkenswerte Erfolgsgeschichte zurück, die im Trachtengauverband Oberfranken mit seinen 4600 Mitgliedern einen hervorragenden Klang besitzt. Schließlich haben sie in über 700 Veranstaltungen ihre Mitmenschen mit humorvoller, aber auch tiefsinniger Brauchtumpflege erfreut. Und dies wurde von den Ehrengästen besonders herausgestellt. Dem Festakt war ein Gottesdienst in der St.-Annakirche mit Pater Waldemar und den Neukenrother Sängern vorausgegangen. An den Gräbern der verstorbenen Mitglieder Baptist Detsch, Hilko Deininger, Georg Detsch, Andreas Däumer und Willibald Götz legten die „Stöckraache“ Blumen zum Gedenken nieder. Neben der „Jubilarin“ mit musikalischem Leiter Gerhard Deininger bereicherten die „Kronicher Maala“, an der Spitze Monika Tschernitschek, die Stubenmusik Rothenkirchen unter der Leitung von Hans Konrad, die Gesangsgruppe der Zechgemeinschaft Neukenroth mit Alexander Fröba, die Neuhäuser Blechmusik mit Roberto Kempf, die Haache Volksmusikanten unter der Stabführung von Thomas Rauh sowie die „D´Fichtelsee“ aus Neubau unter der Leitung von Willi Vogl das abendfüllende Programm. Vorstandsmitglied Stefan Nüchterlein, der die vielen Gäste begrüßte, hatte als Überraschungsgast den „Markus“ mit seiner Gitarre aus der Holvedau als Sondereinlage für die „Stöckraache“ mitgebracht. Die Idee zur Gründung der „Stöckraache“, sei so Bürgermeister Rainer Detsch in seiner umfassenden Laudatio, von Gerhard Deininger und Manfred Däumer gekommen. Zusammen mit Hilko Deininger und Georg Detsch habe man zunächst einen Viergesang gegründet. Ein weiterer großer Entwicklungsschritt sei dann mit Baptist Detsch – er fungierte drei Jahrzehnte als musikalischer Leiter – erfolgt. „Ihr habt einen Weg gefunden, regionale Identität sowie Heimat

lebendig zu machen und sie mit Freude zum Ausdruck zu bringen. Und ihr lebt vor, was wir brauchen: ein positives Selbstbild. Und ihr habt enorm viel für unsere Heimat geleistet.“, so Bürgermeister Rainer Detsch unter großem Beifall. Die Glückwünsche des Trachtengauverbandes Oberfranken überbrachte zweiter Vorsitzender Gregor Lorsbach, der die „Haache Stöckraache“ als einen starken Aktivposten des Haiger Trachtenvereins bezeichnete. Es bedürfe einer gehörigen Portion Ausdauer, Geduld, Engagement und Durchhaltewillen, 40 Jahre das hohe musikalische Niveau zu halten. Zu den weiteren Glückwünschüberbringern zählten Bettina Rubel vom Neukenrother Patenverein, Stefan Ender von den Kronacher Rosenberglern, Marko Thieg vom Trachtenverein Schumlach-Lindenberg, Horst Nickel (VdK Bad Rodach), dritte Gauvorsitzende Monika Tschernitschek, Heiko Eisenbeiß (Knappenverein Stockheim) sowie Wolfgang Romig vom Heimat- und Volkstrachtenverein Oberer Frankenwald Rothenkirchen. Begeistert zeigten sich auch Kreiskulturreferentin Gisela Lang, zweiter Bürgermeister Siegfried Weißerth sowie Landratskandidat Klaus Löffler vom kulturellen Angebot. Zum Gelingen des Abends hatte auch der Ehrenvorsitzende des Volkstrachtenvereins „Zechgemeinschaft“ Neukenroth, Edmund Sprenger, der durch das Pro-



Das Geburtstagskind, die „Haache Stöckraache“ mit (von links) Manfred Däumer, Dieter Altmann, Georg Buckreus, Norbert Kreul und mit dem musikalischen Leiter Gerhard Deininger.

gramm stimmungsvoll führte, beigetragen. Während die Haache Volksmusikanten mit dem Landsturm-Marsch sowie die Neuhäuser Blechmusik mit dem Marsch „Mein Egerland“ das Jubiläum temperamentvoll einleiteten, zeigten sich die „Haache Stöckraache“ „Ich fühl mich gern ledig“ und mit „Frankenwäldler Glück“ in Bestform. Für Abwechslung sorgte die Rothenkirchener Stubenmusik mit einem wunderschönen Lieder-Potpourri, dem sich der Geburtstagswalzer der Haache Volksmusikanten anschloss. „D´Fichtelsee“ erfreuten vor allem mit „Bocksgraben“ und „die Gäns“. Ihre Klasse bewiesen erneut die „Kronicher Maala“ mit „Birnbaum is schön“ und „Wieviel Liedla homme gsunga“. Nicht fehlen durfte im Angebot die

Gesangsgruppe des Patenvereins „Zechgemeinschaft“ Neukenroth mit den Liedern „In der Heimat“, der „Kroa-Hann“ und vor allem die „Wirtschaftshuhr“. Im zweiten Teil bestach vor allem das „Rennsteig-Lied“, intoniert von der Neuhäuser Blechmusik, sowie „Es geht nix über die Gemütlichkeit“, vorgetragen von den Haache Volksmusikanten. Im Finale sorgten die „Haache Stöckraache“ mit ihren Liedern „Der Schnupftewak“, „Drum same lustig“ sowie „Es letzte Liedla“ für eine Bombenstimmung im Saale Detsch. Mit der Bayernhymne endete eine außergewöhnliche Geburtstagsfeier voller Herzlichkeit und Freundschaft, die für alle zu einem Erlebnis wurde.

Text und Bild: Gerd Fleischmann

Bestattung

PLUSCHKE



Abschied nehmen, alleine oder im Kreis von Familie und Freunden, jeder bekommt die Zeit, die er für seinen ganz persönlichen Abschied braucht. In unserem Abschiedsraum haben die Angehörigen die Möglichkeit, ohne Zeitdruck zu verweilen. Gerne kann das auch zusammen mit einem Pfarrer geschehen, der dem Verstorbenen den Abschiedssegens erteilt. Die Erfahrung zeigt uns, dass die öffentliche Abschiednahme auf dem Friedhof immer mehr abgelehnt wird. Mit unserem Abschiedsraum haben wir für Sie eine Möglichkeit geschaffen, die letzte Zeit zusammen mit ihrem Verstorbenen zu verbringen. Dank moderner Klimatisierung ist dies in der Regel auch über einen längeren Zeitraum möglich.

Bei weiteren Fragen zum Abschiedsraum, Bestattung oder Bestattungsvorsorge wenden Sie sich an uns.

Am Ende der Reise gut ankommen.

Bestattungsinstitut „Pietät“
Inh. Jürgen Pluschke e.K.
Friesener Straße 48 · 96317 Kronach

Telefon: 0 92 61/ 22 55
info@bestattung-pluschke.de
www.bestattung-pluschke.de

